

meinDUDERSTADT

Das Gesellschaftsmagazin für Duderstadt und Umgebung

32

**ALTES GRAB - NEUE
FREUNDSCHAFTEN**

Geschichtsforschung bringt
Menschen zusammen

20

**GESCHENKETIPPS &
BAUMVERKAUF**

**MÖBEL
JAEGER**
macht glücklich

**DEIN
ZUHAUSE
LIEBT DICH** ♥

Seite 14

im Innenteil:
**100 €
Gutschein**

für Trau-
ringe
Diamantringe
Verlobungsringe
in GÖTTINGEN

Trauringstudio.de

BIS ZU **15** JAHRE
RELAX GARANTIE²



SPECIAL OFFER

**BLACK
WEEKS**



TOYOTA YARIS TEAMPLAYER HYBRID
AB

179 €¹
mtl. leasen

ERSPARNIS
4.400 €*

OHNE ANZAHLUNG

TOYOTA COROLLA TS TEAMPLAYER
HYBRID AB

269 €¹
mtl. leasen

ERSPARNIS
8.230 €*

OHNE ANZAHLUNG

¹**Unverbindliche** Easy Leasing Angebot in Zusammenarbeit mit der **Toyota Leasing GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln** für die der Angebotsleistende als ungebundener Vertreter tätig ist. Angebot für den Toyota Yaris Teamplayer und den Toyota Corolla Touring Sports Teamplayer, Hauspreis: 22.990,00 € / 30.590,00 €, Leasingsonderzahlung 0,00 €, Laufzeit 48 Monate, Laufleistung 10.000 km/Jahr. Monatliche Leasingrate 179,00 € / 269,00 €, Fracht-/Bereitstellungskosten 1.190,- €. **Angebote gültig bis 06.12.2025. Abbildungen zeigen Sonderausstattungen. Nur solange der Vorrat reicht.**

* **Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung der Toyota Deutschland GmbH.**

²Es gelten die Toyota Relax Garantiebedingungen der Toyota Motors Europe S.A./N.V., Avenue du Bourget, Bourgetlaan 60, 1140 Brüssel, Belgien. Toyota Relax gilt für Toyota Fahrzeuge bis zu einem Fahrzeugalter von 15 Jahren oder einer Laufleistung von 250.000 km ab Erstzulassung. Einzelheiten zur Toyota Relax Garantie erfahren Sie unter www.toyota.de/relax oder bei uns im Autohaus.

Energieverbrauch Yaris Teamplayer 1,5-l-VVT-iE Hybrid, Benzinmotor 68 kW (92 PS) und Elektromotor 59 kW (80 PS), Systemleistung 85 kW (116 PS), 5-Türer, kombiniert: 4,0 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 91 g/km; CO₂-Klasse: B. Energieverbrauch Corolla Touring Sports Teamplayer 1,8-l-VVT-i Hybrid, Benzinmotor 72 kW (98 PS) und Elektromotor 70 kW (95 PS), Systemleistung 103 kW (140 PS), 5-Türer, kombiniert: 4,6 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 104 g/km; CO₂-Klasse: C.

DIT
Göttingen GmbH

Unternehmenssitz

Hans- Böckler-Str. 26
37079 Göttingen
Tel.: 05 51 / 30 54 07-0

Hauptstraße 151-153
37520 Osterode
Tel.: 0 55 22 / 50 27 80

Bornhardtstraße 2
38644 Goslar
Tel.: 0 53 21 / 37 43-0

Grabenweg 4
06526 Sangerhausen
Tel.: 0 34 64 / 5 81 30

www.dit-goettingen.de

Gedenken, erinnern, teilnehmen und Gutes tun: Mit dem November beginnt die besinnliche Zeit nach einem turbulenten Jahr

Liebe Leserinnen und Leser,

der November ist gar nicht so kalt und grau wie sein Ruf. Überall werden die letzten Vorbereitungen für die Adventszeit, für Märkte, Benefizaktionen und wärmende Geselligkeit getroffen, und Ende des Monats öffnet schon der beliebte Weihnachtstreff in der Duderstädter Innenstadt seine Tore. Auch ansonsten gibt es viel zu erleben: Theatervorführungen, Lesungen, Ausstellungen, Konzerte und vieles mehr versprechen eine



bunte Vielfalt an Kunst und Kultur.

Dennoch steht der November auch für die Zeit des Gedenkens, zum Beispiel an die Grenzöffnung, aber auch an Verstorbene und Kriegsoffer. Gedenken ist eng verbunden mit Reflexion und mit

Lernen für die Zukunft. Das

haben wir auch in unserer Titelstory aufgegriffen, wo die Geschichte eines Grabes aus dem ersten Weltkrieg in Langenhagen zu neuen Freundschaften über Grenzen hinaus und zur

Völkerverständigung beitrug. Diese und viele weitere Themen finden Sie in unserer Novemberausgabe.

Viel Spaß beim Lesen und Stöbern wünscht Ihnen

Claudia Nachtwey

Claudia Nachtwey
nachtwey@mundus-online.de
0177 3983891

Ansprechpartnerin Verkauf
Nadine Rohpeter
rohpeter@mundus-online.de
Tel. 05541 95799-15,
0152 37741307



**NETZWERK
TECHNIK
LEINEMANN**

GLASFASER | WLAN | TELEFONIE | LAN

HILFE BEIM
EINRICHTEN VON
GLASFASER
GESUCHT?

FUNKTIONIERT
DAS WLAN
NICHT RICHTIG?

IHR PARTNER BEI WLAN UND GLASFASER

+49 5527 998028
+49 5527 998028
NETZWERKTECHNIK
LEINEMANN
NWTL.DE
INFO@NWTL.DE

FRITZ!
AVM PREMIUM
PARTNER

ZERTIFIZIERTEN
DATENSCHUTZ
KOORDINATOR

WWW.NWTL.DE

JETZT SCANNEN

**Physiotherapie
Körperwerk**

Inh. Thommy Egerer

WIR BIETEN
AUCH LOGOPÄDIE
AN!

- Beratung • Diagnostik
- Prävention • Behandlung

Hinterstraße 81 | 37115 Duderstadt | 05527 71295
0170 660 31 45 | physiotherapie-koerperwerk@gmx.de



Exkursion am Westerberg bei Seulingen

Auf den Spuren der Duderstädter Knicks und Grenzsteine

Zu einer Exkursion bei Seulingen hatte der Heimatverein Goldene Mark Untereichsfeld e.V. eingeladen. Das Thema „Die Grenze des Eichsfeldes am Beispiel der Goldenen Mark und der Seulinger Warte“ mit den Heimatforschern Georg Pfützenreuter und Gerold Wucherpennig stieß auf reges Interesse.

Die Geschichte des Eichsfeld war geprägt durch wechselnde Herrscherhäuser, Streitigkeiten um Ressourcen und Zuständigkeiten, Kriege und Konfessionsfragen. Auf den Territorien galten unterschiedliche Rechte. In den Wäldern sind



*Blick von der Seulinger Warte
auf die Goldene Mark*

heute noch die Gräben als Relikte der einstigen Knicks und verwitterte Grenzsteine zu finden.

Die Spurensuche führte entlang des Duderstädter Knicks am Westerberg. Die Seulinger Warte gehörte im 15. Jahrhundert zum Duderstädter Landwehrsystem, daher fand die etwa 20-köpfige Gruppe sowohl Grenzsteine mit dem Mainzer Rad als Symbol des Kurfürstentums Mainz, als auch die Wolfsangel als Symbol des Herzogtums Braunschweig-Lüneburg/Grubenhagen. **Weitere Infos bei www.heimat-goldene-mark.de** ny/red

Foto: ny

Förderungen für Duderstädter Ortsteile bewilligt

Gerblingerode und Immingerode erhalten Zuschüsse für Sanierungen der Mehrzweckgebäude

Im Rahmen der Dorfentwicklung hat das Amt für regionale Landesentwicklung (ArL) in Braunschweig drei Förderanträge der Stadt Duderstadt bewilligt, die eine Gesamtfördersumme von über einer Million Euro umfassen. Die Mittel sind für die energetische Sanierung und Modernisierung der Mehrzweckgebäude in den Duderstädter Ortsteilen Immingerode und Gerblingerode bestimmt.

In Gerblingerode wird das Mehrzweckgebäude mit 500.000 Euro gefördert. Die Gesamtkosten betragen 1.383.256 Euro. Die



*Bürgermeister Thorsten Feike dankt
Ministerin Miriam Staudte und der
Landesbeauftragten Dr. Ulrike Witt für
die Förderung.*

Stadt Duderstadt leistet einen Eigenanteil von 883.256 Euro. Ziel der Maßnahme ist es, einen attraktiven Ort für alle Generationen zu schaffen. Der dort angegliederte Jugendraum wird mit einer Förderung von 120.433,95 Euro eingerichtet.

In Immingerode wird die energetische Sanierung und Modernisierung des Mehrzweckgebäudes mit 397.501,65 Euro gefördert. Die Gesamtsumme beträgt 611.541 Euro, der Eigenanteil der Stadt liegt bei 214.039,35 Euro. Auch barrierefreie Zugänge sind geplant. ny/red

Foto: Stadt Duderstadt



Ottobock startet Podcast mit Ranga Yogeshwar

In spannenden Gesprächen geht es um die Verbindung von Mensch und Technologie

Taste of bionics“ heißt die neue Podcast-Reihe von Ottobock mit Moderator Ranga Yogeshwar. Der Wirtschaftsjournalist und Physiker ist bekannt dafür, komplexe wissenschaftliche Themen verständlich zu vermitteln. Im Fokus steht die Verbindung von Mensch und Technologie.

„In diesem Podcast geht es nicht nur um technische Innovationen, sondern um die Geschichten der Menschen dahinter: wie sie Technik nutzen, um Leben zu verbessern, und welche Ideen sie für unsere gemeinsame Zukunft



Podcast vom Allerfeinsten mit Ranga Yogeshwar.

haben“, sagt Ranga Yogeshwar. Acht Folgen erscheinen ab Oktober 2025 im Zwei-Wochen-Takt auf den gängigen Podcast-Plattformen.

Mit internationalen Gästen – darunter Minerva Pillai, Co-Founder und Head of Development SUITX by Ottobock, Hugh Herr, Professor am MIT und selbst beidseitig amputiert, und Jennifer Ernst, Spezialistin für innovative Amputationsmedizin an der Medizinischen Hochschule Hannover – geht es unter anderem um Prothetik, Exoskelette, Mensch-Maschine-Interaktionen, KI und mehr. *ny/red*

Foto: H. G. Esch

„Schulstunde mit Schamester Merten“

Neue spannende Erlebnisführung in Duderstadt mit dem alten Schulmeister

Mit der neuen Duderstädter Erlebnisführung „Schulstunde mit Schamester Merten“ gibt es Einblicke in das Schulleben des 19. Jahrhunderts. Unter der strengen, aber herzlichen Anleitung des Schulmeisters Merten – von seinen Schülern liebevoll „alter Schamester“ genannt – wird Geschichte lebendig.

Setzen, Hefte raus: Mit seiner schweren Ledertasche, gefüllt mit so mancher konfiszierten Kleinigkeit unartiger Schüler, führt der Schulmeister durch die Duderstädter Altstadt. Warum trug er



Ein Streifzug durch die Duderstädter Altstadt mit Schamester Merten.

einen Eselskopf mit sich? Was geschah mit den beschlagnahmten Sachen? Und was verbindet den Duderstädter „Schamester“ mit der berühmten Figur des „Lehrer Lempel“?

Das und mehr erfahren die Gäste in der „Schulstunde mit Schamester Merten“. Mit einer Prise Humor und viel lokalem Kolorit wird die Vergangenheit greifbar – für Familien, Schulklassen und alle Interessierten. Anmeldungen in der Gästeinformation Duderstadt unter info@duderstadt.de oder telefonisch unter 05527 841200. *ny/red*

Foto: Stadt Duderstadt





Fotos: Martin Joppen



- (1) Familie Näder beim Einläuten des Börsengangs im Handelssaal
- (2) Hunderte Ottobock-MitarbeiterInnen feiern vor der Frankfurter Börse
- (3) Hans Georg Näder beim Ottobock-Börsengang in Frankfurt
- (4) Ottobock steht für Innovationen im MedTech-Bereich
- (5) Hans Georg Näder und Sam Ryder auf dem Vorplatz der Frankfurter Börse

3

Erfolgreicher Börsengang für Ottobock

Hans Georg Näder lädt ein zur Party mit Frühschoppen für alle in Duderstadt



Fotos: Marco Moog

4



5



Fotos: ny

Der 9. Oktober 2025, ein Donnerstag, wird in die Geschichte von Ottobock als der Tag des erfolgreichen Börsengangs eingehen, begleitet vom symbolischen Läuten der Glocke im Handelssaal der Frankfurter Wertpapierbörse. Mit dem ersten festgestellten Kurs von 72,00 EUR pro Aktie setzte Ottobock ein starkes Signal.

Prof. Hans Georg Näder, Vorsitzender des Verwaltungsrats und weiterhin Mehrheitseigentümer von Ottobock, hieß die neuen Aktionärinnen und Aktionäre willkommen. Er erläuterte: „Was als Familienunternehmen begann, führen wir nun als börsennotiertes Unternehmen weiter – getragen von engagierten Mitarbeitenden, langjährigen Partnern, meiner Familie sowie den vielen neuen Aktionären. Gemeinsam gehen wir den nächsten Schritt, um auch in Zukunft mit wegweisenden Technologien unsere Industrie zu revolutionieren.“

Oliver Jakobi, Chief Executive Officer von Ottobock, ergänzte: „Wir haben Ottobock erfolgreich an die Börse geführt. Die erfreuliche Bewertung zeigt, welches Potenzial Investoren in uns und unserer Mission sehen: Wir helfen Menschen, ihre Bewegungsfreiheit zu erhalten oder zurückzuerlangen. Mit dem zusätzlichen Kapital, das uns aus dem heutigen Börsengang zufließt, werden wir unter anderem gezielt in Zukunftstechnologien investieren, die Mensch-Maschine-Schnittstelle weiterentwickeln und unser globales Versorgungsnetzwerk weiter ausbauen.“

Dieses Ereignis wurde bereits in Frankfurt auf dem Vorplatz der Deutschen Börse mit rund 200 Ottobock-MitarbeiterInnen und PartnerInnen gefeiert. Prof. Hans Georg Näder zeigte sich in seiner Ansprache stolz und dankbar. Mit dabei war der britische Sänger Sam Ryder, der den Song „Mountain“ extra für die Ottobock-Kampagne zum Börsengang komponiert hatte und damit auch am

Eurovision Song Contest 2023 teilnahm.

Party mit Frühschoppen in Duderstadt

Der Hauptsitz der Firma Ottobock liegt in Duderstadt. Bürgermeister Thorsten Feike richtete seine Glückwünsche an Familie Näder und alle Mitarbeitenden und Partner. Er erklärte im Namen der Stadt: „Der Start von Ottobock an der Deutschen Börse erfüllt uns Duderstädterinnen und Duderstädter mit großem Stolz. Ist es doch der nächste logische Schritt in der Erfolgsgeschichte des mehr als 100 Jahre alten Unternehmens. Doch stolz sind wir nicht nur aus dem Grund, weil Ottobock ein nicht wegzudenkender Bestandteil unserer Stadt ist, sondern auch, weil wir fest hinter der Philosophie des Weltmarktführers im Bereich der Prothetik stehen. Als ‚Stadt voller Bewegung‘ sehen wir es auch als unsere Mission, alle Menschen in ihrer körperlichen Bewegungsfreiheit zu unterstützen.“



2



3

(1) ESC-Star Sam Ryder auf der Bühne in Duderstadt

(2) CEO Oliver Jakobi, Georgia Näder, Sam Ryder, Hans Georg Näder, Julia Näder und Ralf Halbhuber (Studio 1)

(3) Volle Marktstraße beim Frühschoppen zum Ottobock-Börsengang

(4) Die Saxophonistin und Djane Yarden eröffnet den Frühschoppen in Duderstadt

Um sich bei den Ottobock-MitarbeiterInnen, Freunden und Wegbegleitern, Bürgerinnen und Bürgern in Duderstadt für jegliche Unterstützung zu bedanken, organisierten Hans Georg Näder und sein Team eine Party mit Frühschoppen am Samstagvormittag, zwei Tage nach Börsenstart, auf der Duderstädter Marktstraße.

„Ich stand neben Hans Georg Näder, als er am Donnerstag Sam Ryder spontan fragte, was er am Samstag vorhabe“, sagte Peter Franzel, Head of Events & Exhibitions bei Ottobock, schmunzelnd. „Das kam für uns alle recht kurzfristig, aber dafür sind wir ja da“, lobte er sein Team, das innerhalb von 48 Stunden die Frühschoppen-Party mit Live-Musik organisierte.

„Ich habe Steffen Mühl von der Media Complete Eventtechnik in Göttingen angerufen, und die konnten zum Glück so kurzfristig eine Bühne mit Technik bereitstellen und aufbauen“, erzählte Peter Franzel. Unterstützung gab

es auch von den Duderstädtern: Für Grillgut, Pommes und Burger sorgten die Firmen Sonneborn, Böning und Schäfer, die Firma Ottobock stellte die Ausschankwagen zur Verfügung, und die Getränke gaben die Teams vom Hotel Budapest und Hotel Zum Löwen aus – alles kostenfrei für die zahlreichen Gäste in der Duderstädter Marktstraße.

Auf der Bühne eröffnete die israelische Saxophonistin und Djane Yarden mit House-Beats und Saxophon-Einlagen die Show. Nach einem kurzen Umbau betraten Hans Georg Näder, seine Töchter Georgia und Julia sowie der Ottobock-CEO Oliver Jakobi die Bühne. „Heimat trägt uns durchs Leben und gibt uns Halt“, sagte Hans Georg Näder und dankte den Duderstädterinnen und Duderstädtern, MitarbeiterInnen und Unterstützern für ihr Engagement, ohne das auch ein Börsengang nicht möglich gewesen wäre. Oliver Jakobi schilderte kurz die Vorgeschichte: Von den Investoren haben Ottobock zunächst

nur wenige gekannt, aber es konnten Vertrauen und Anerkennung geschaffen werden. Auch er dankte allen Beteiligten für ihren Beitrag zum Erfolg.

Anschließend übernahm der britische Sänger Sam Ryder das Mikrophon, begleitet nur von seinem Gitarristen. Auch „Mountain“, der Song von der Ottobock-Börsenkampagne, durfte nicht fehlen. Die Stimmung war pächtig, die Marktstraße voll.

Erlös finanziert neue Innovationen im MedTech-Bereich.

Im Zuge des Börsengangs wurden insgesamt 12.236.173 Aktien platziert. Die Marktkapitalisierung für die Ottobock SE & Co. KGaA beläuft sich damit auf Basis des Angebotspreises von 66,00 EUR auf rund 4,2 Milliarden Euro. Der Erlös aus dem Verkauf neuer Aktien aus einer im Zuge des Börsengangs getätigten Kapitalerhöhung beträgt etwa 100 Millionen EUR. *ny/red*

Heiße Events zur kalten Jahreszeit

Was ist los in Duderstadt und Umgebung?

Wenn es draußen kühler und neblig wird, erleuchten wieder die kulturellen Spielstätten in der Region mit ihren Herbstprogrammen. Ausstellungen, Konzerte, Lesungen und vieles mehr haben wir für Sie zusammengetragen. Lassen Sie sich inspirieren!



SA., 22. / SO., 23. NOVEMBER,
11 – 17 UHR

Adventsbasar der Lebenshilfe Eichsfeld

Weihnachtliches Kunsthandwerk, Musik, Kaffee und Kuchen, Glühwein, Punsch und mehr gibt es an diesem Wochenende beim Adventsbasar der Lebenshilfe am Kutschenberg 4 in Duderstadt. Die Erlöse kommen den Projekten der Lebenshilfe in Duderstadt zugute.

Alle Freunde und Angehörigen sind willkommen.



SO., 23. NOVEMBER, 17 UHR

Stille Hunde in „Jekyll & Hide“

„Der seltsame Fall des Dr. Jekyll und Mr. Hide“ wird die Tiftlingeröder und Gäste am Totensonntag im St.-Nikolaus-Zentrum in Atem halten.

Das beliebte Göttinger Schauspieler-Duo „Stille Hunde“, alias Christoph Huber und Stefan Dehler, widmet sich dem berühmten Werk von Robert Luis Stevenson. Veranstalter ist der Ortsrat Tiftlingerode. „Wir setzen mit diesem Angebot unsere Bemühungen, ein lebendiges Dorf mit kulturellen Highlights zu schaffen,

fort“, erläutern Ortsbürgermeister Klaus Deppener und Ehrenortsbürgermeister Gerd Goebel. Das Stück dauert ca. 90 Minuten. In der Pause werden Getränke und Snacks angeboten.

Tickets (13 Euro) gibt es im Vorverkauf in Duderstadt in der Turm-Apotheke und Markt-Apotheke, in Immingerode in Frölichs Hofladen und in Tiftlingerode direkt bei Klaus Deppener und Gerd Goebel. Abendkasse: 15 Euro.



Foto: ProCant

SO., 23. NOVEMBER, 17 UHR

Jubiläumskonzert mit dem Ensemble ProCant

Sein 20-jähriges Bestehen feiert das Ensemble ProCant unter der Leitung von Stephan Diedrich mit einem Jubiläumskonzert im Foyer des Schulzentrums Auf der Klappe in Duderstadt. Auf dem Programm stehen Stücke aus der Rock-Oper „Jesus Christ Superstar“ und die Little Jazz Mazz von Bob Chilcott.

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.



Foto: Collage Angela Henkel

DI., 25. NOVEMBER, 18.30 UHR

Schauspiellesung „Die Anhörung“

Wolfgang Schnur war in der DDR Oppositionellen-Anwalt, Christ – und Spitzel der Stasi. In der Bildungsstätte des Grenzlandmuseums Eichsfeld wird die Schauspiellesung des Autors Prof. Jürgen Haase „Die Anhörung“ auf die Bühne gebracht, die auf einem Interview mit Wolfgang Schnur beruht und sich mit Moral und Verrat befasst. Kooperationspartner ist das Wilhelm Fraenger-Institut Berlin.

Der Eintritt ist frei.



Foto: Agentur Streckenbach

DO., 26. / FR., 27. NOVEMBER, 20 UHR

Frauenkabarett mit Annette von Bamberg

„Über 50 geht's heiter weiter – jedenfalls für Frauen“ heißt der Kabarett-Knüller für Frauen mit Annette von Bamberg im Duderstädter Rathausaal – und damit alle hineinpassen, gleich an zwei Abenden. Veranstalter sind die Duderstädter Gleichstellungsbeauftragte und die Theater- und Konzertvereinigung Duderstadt.

Tickets gibt es in der Duderstädter Gästeinformation, Tel. 05527 841200, E-Mail info@duderstadt.de.



Foto: ny

FR., 27. NOVEMBER, 20 UHR

The Johnny Cash Show by The Cashbags

„One Hit at a Time – The Best of Johnny Cash!“ – Mit neuer Johnny Cash Show und natürlich jeder Menge Boom-Chicka-Boom gehen die Cashbags wieder auf große Tournee durch Deutschland und machen wieder Station im Duderstädter Ballhaus. Die Rolle des Johnny Cash wird von dem gebürtigen US-Amerikaner Robert Tyson verkörpert, der seinem Vorbild stimmlich und äußerlich so verblüffend nahe kommt.

Tickets (ab 32 Euro) gibt es bei Reservix.



Foto: Freepik

FR., 28. NOVEMBER, 19 – 22 UHR

Jugenddisco im Ballhaus

Die Jugenddisco für Jugendliche von 12 bis 16 Jahren startet wieder im Foyer des Ballhauses zum fidelen Anreischen. Eintritt 3 Euro. Es wird getanzt und gefeiert. Angeboten werden Getränke und Snacks, aber keinen Alkohol.

Einlass ist nur mit Schülerausweis oder einem anderem Dokument möglich. Veranstalter ist die Duderstadt 2030 gGmbH.



FR., 28. NOVEMBER, 19.30 UHR

EP-Release mit „Me and Chelsea“

Die in der britisch-amerikanischen Rocktradition verwurzelte Band „Me and Chelsea“ ist von zahlreichen Live-Gigs in der Region bekannt. Im Duderstädter Backsteinhaus stellt sie ihre im Oktober 2025 brandneu erschienene EP „Guiding Light“ vor – kraftvoll, feinfühlig und durchaus tanzbar. Als Gastbands sind „No Fish Today“ und „Sivone“ mit dabei.

Der Eintritt ist frei.



SA., 29. NOVEMBER, 15 UHR

Aladin – Das Musical

Das Theater Liberi präsentiert die magische Welt von 1001 Nacht mit Aladin, Prinzessin Yasmin und dem mächtigen Dschinn im Duderstädter Ballhaus. Zauberhafte Melodien, Humor und spektakuläre Showeinlagen machen das Musical zu einem Abenteuer für die ganze Familie. Getränke und Snacks werden vor Showbeginn und in der Pause im Foyer angeboten. **Tickets gibt es bei Eventim.**



Fotos: Nitz Boehme / Kai Wienen

– Veranstaltungen –



FR., 28. NOVEMBER, 18.30 UHR

Gitarrenduo in der Liebfrauenkirche

Zum 11. Klosterkonzert 2025 in der Duderstädter Liebfrauenkirche präsentiert das Gitarrenduo Negin Habibi und Frank Bungarten Werke von Mario Castelnuovo-Tedesco (1895 – 1968), Fernando Sor (1778 – 1839), Leo Brouwer (*1938) und Joaquín Rodrigo (1901 – 1999).

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Foto: Copyright



SO., 30. NOVEMBER, 11 UHR/13 UHR

Adventsplätzchen aus europäischen Ländern

BackZeit heißt es wieder im Europäischen Brotmuseum in Ebergötzen. Adventsplätzchen aus europäischen Ländern werden gemeinsam zubereitet. Während der Backzeit besteht die Möglichkeit, das Museum in einer spannenden Rallye zu erkunden.

Anmelden können sich Kinder (13 Euro) und Erwachsene (14 Euro) entweder zur BackZeit um 11 Uhr oder um 13 Uhr bei info@brotmuseum.de oder per Telefon 05507 999498.

Foto: Europäisches Brotmuseum e.V.



DO., 4. DEZEMBER, 19 UHR

Autorenlesung: Picknick im Dunkeln

Die ausgefallene Autorenlesung mit Markus Orths in der Aula der St.-Ursula-Schule in Duderstadt wird nachgeholt. Anlässlich des 325-jährigen Bestehens des Ursulinenklosters in Duderstadt liest der Schriftsteller aus seinem Werk „Picknick im Dunkeln“ – eine philosophische und humorvolle Reise in die Weltgeschichte mit den Protagonisten Thomas von Aquin und Stan Laurel.

Der Eintritt ist frei.



DO., 4. DEZEMBER, 19 UHR

Filmvorführung „Die Unbeugsamen 2“

Die Lebensleistungen von 15 ost-deutschen Frauen und ihr Kampf um Chancengleichheit steht im Mittelpunkt des Dokumentarfilms „Die Unbeugsamen – Guten Morgen, Ihr Schönen!“. Anlässlich der Sonderausstellung „Frauen im geteilten Deutschland“ bietet das Grenzlandmuseum Eichsfeld die Filmvorführung an, unterstützt von der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur.

Der Eintritt ist frei, um Anmeldung wird gebeten unter 036071 900013 oder bildungsstaette@grenzlandmuseum.de.



FR., 5. DEZEMBER, 19.30 UHR
**„Der kleine Lord – Das Musical“
 in der Vorweihnachtszeit**

„Der kleine Lord – Das Musical“ für die ganze Familie kommt ins Ballhaus nach Duderstadt: Der kleine Cedric Errol wird aus seinem gewohnten Leben herausgerissen und hinaufkatapultiert in die englische Aristokratie. Sein mürrischer und hartherziger Großvater möchte aus dem Enkel den kleinen Lord Fauntleroy machen, doch die Lehrstunden verlaufen andersherum: Cedric knackt im Nu die harte Schale des Großvaters.

Tickets (25 €, ermäßigt 15 €) in der Duderstädter Gästeinformation, 05527 841200 oder online (incl. Bearbeitungsgebühr) bei Eventim light.



SO., 07. DEZEMBER 2025, 16 UHR
**Der kleine Rabe Socke – Alles
 Weihnachten**

Das Wolfhager Figurentheater zeigt im Duderstädter Ballhaus das aktuelle Familien-Stück „Der kleine Rabe Socke – Alles Weihnachten“ nach den Geschichten der bekannten Kinderbuchautorin Nele Moost und der Illustratorin Annet Rudolph.

Tickets (Kinder 11 Euro, Erwachsene 12 Euro) gibt es nur an der Tageskasse, Reservierungen sind nicht möglich. Die Kasse öffnet eine halbe Stunde vor Aufführungsbeginn. Kartenzahlung ist nicht möglich.



12., DEZEMBER, 20 UHR
**Movig Shadows –
 Christmas Special**

Europas Schattentheater Nr. 1 kommt ins Duderstädter Ballhaus: Moving Shadows – Das Christmas Special führt in eine Weihnachtswelt voller Wunder. Tanzend, turnend, poesievoll und witzig verzaubern die vielfach ausgezeichneten Mobilés ihr Publikum. Sieben Artisten, eine Leinwand, Licht und Musik verschmelzen zu Landschaften, Tieren, Fabelwesen auf einer traumhaften Reise.

Tickets gibt es bei Eventim.

Foto: Wolfhager Figurentheater

Foto: Moving Shadows/Köhler-Schaer



DI., 6. JANUAR 2026, 20 UHR

Funkenfeuer – Neujahrskonzert mit dem GSO

Unter dem Titel "Funkenfeuer" präsentiert das Göttinger Symphonie Orchester (GSO) sein Neujahrskonzert unter der Leitung von Nicholas Milton im Duderstädter Ballhaus. Solist ist der Violinist Tassilo Probst. Auf dem Programm stehen Werke von Johann Strauss (Sohn), Camille Saint-Saëns,

Vittorio Monti, Pablo de Sarasate und Niccolò Paganini. Veranstalter ist die TKV Duderstadt.

Tickets in der Duderstädter Gästeinformation, Telefon 05527 841200, E-Mail, info@duderstadt.de, oder bei [eventim-light.com](https://www.eventim-light.com).

BORA

Kühlschrank



ANTI-FINGER-PRINT

8FRONTEN
PREISGLEICH
LIEFERBARSchränke
+10% mehr
Stauraum♥ **10.190€***

Grifflose Loftküche nobilia Easytouch
ca. 233 / 260 x 100 cm, Front: Lacklaminat, Mineralgrün
ultramatt, Arbeitsplatte: Schwarz strukturiert

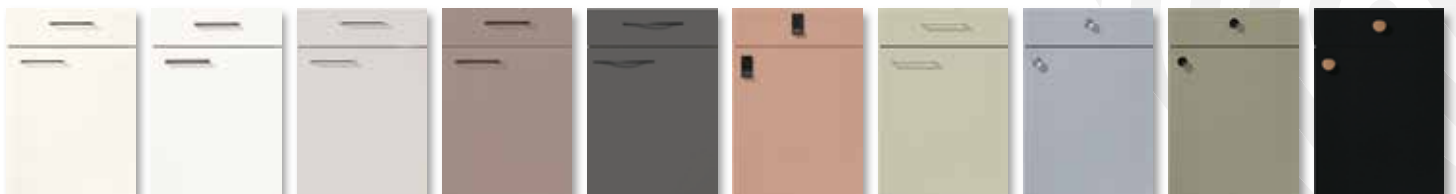
nobilia®

*Alle Preise inklusive Lieferung, alle Preise ohne Armatur, Beleuchtung, Zubehör, Nischenausstattung und Dekoration. Modell-, Farb- und Maßabweichungen sowie Preisirrtümer und Liefermöglichkeiten sind vorbehalten. Auf Wunsch Montage gegen Mehrpreis. Alle Maße sind ca.-Angaben. Verkauf solange der Vorrat reicht. Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung.



Für alle, die Spuren nur im Herzen hinterlassen.

Ob du mit der Hand voller Mehl die Schranktür öffnest oder beim Kochen alles gibst – deine Küche macht alles mit, ohne sich zu beklagen. Die ultramatten Anti-Fingerprint-Oberflächen von nobilia bleiben makellos, selbst wenn du es nicht bist. Keine sichtbaren Spuren, kein ständiges Nachpolieren. Die samtige Haptik und edle Optik verleihen deiner Küche nicht nur Stil, sondern auch Gelassenheit im Alltag. Denn wer mit Ecken und Kanten durchs Leben geht, braucht eine Umgebung, die nicht bei jedem Handgriff empfindlich reagiert. Mit durchdachtem Design, das deine Ansprüche versteht, und einer Oberfläche, die verzeiht, bleibt deine Küche dauerhaft schön – Tag für Tag, Handgriff für Handgriff. Für alle, die Wert auf Ästhetik legen, aber nicht auf Perfektion bestehen.



* Erläuterung siehe Rückseite 1



Inklusive Einbaubackofen schwarz Bosch HBG578EB7 Energieeffizienzklasse A+ (Skala A+++ bis D), Glaskeramik Kochfeld mit Induktion und Kochfeldabzug (Umluft) Bora GP4U, Kühlschrank Progress PK1215 Energieeffizienzklasse E (Skala A bis G), Einbau-Designspüle Elleci Logik 300, XL-Schränken, Unterschränken mit Großraumauszügen, Wandborden

LINE N

SERVICE-VORTEILE

- ✓ auf Wunsch **Heimberatung**
- ✓ Aufmaß mit **Passt-genau-Garantie**
- ✓ Computerplanung mit **fotorealistischer Perspektive**

- ✓ flexible Finanzierung
- ✓ Installationsplan
- ✓ pünktliche Lieferung

- ✓ Elektro- und Wasseranschluss
- ✓ **Montage durch eigene Tischler**



Besuchen Sie uns auf Social Media



MÖBEL JAEGER

macht glücklich

Göttingen-Weende | Lutteranger 10 | Tel.: 0551 38360-0
Öffnungszeiten: Montag geschlossen **Green Monday**
 Di. – Fr.: 10:00 – 19:00 Uhr | Sa.: 09:30 – 18:00 Uhr

Witzenhausen | Mündener Straße 19e | Tel.: 05542 603-25
Öffnungszeiten: Montag geschlossen **Green Monday**
 Di. – Fr.: 09:30 – 19:00 Uhr | Sa.: 09:30 – 16:00 Uhr



Die Mitglieder der CDU-Stadtratsfraktion zeichnen sich durch Geschlossenheit aus. Auf unserem Foto urlaubsbedingt fehlen Beate Sommerfeld, Michael Hasse, Roland Pahl, Conrad Ebert.

Duderstadts CDU-Stadtratsfraktion mit klarem Kompass

Haushaltsberatungen für 2026: Fraktion für notwendige Investitionen und gegen signifikante Neuverschuldung

Die Fraktion der CDU im Duderstädter Stadtrat will für 2026 angesichts vieler Herausforderungen dafür sorgen, dass es trotz der notwendigen und zukunftsweisenden Investitionen nicht zu einer signifikanten Verschuldung der Stadt kommt. Dies ist das Credo des CDU-Fraktionsvorsitzenden Andreas Diedrich. Zugleich habe die Mitfinanzierung der Landesgartenschau, die 2030 stattfinden soll, eine hohe Priorität.

Weitere große Investitionen sind die Dorferneuerungsprojekte in Gerblingerode wie auch in Immingerode, das Feuerwehrwesen, notwendigen Modernisierungsmaßnahmen in den Grundschulen und nicht zuletzt der von vielen gewünschte Bau des Hallenbades zur Abrundung des Schwimmbadangebotes im Raum Duderstadt.

„Wir als Christdemokraten sind angetreten, mit notwendigen Investitionen die Zukunft Duderstadts zu gestalten, zugleich haben wir einen Blick darauf, dass die Verschuldung in einem Rahmen verläuft und nicht ausufert“, betont Andreas Diedrich. Dies sei auch im Hinblick auf nachfolgenden Generationen dringend geboten. Mit nicht unberechtigtem Stolz weist er darauf hin, dass sich die Bürgerinnen und Bürger in den Dörfern wie in der Kernstadt stets auf die Union verlassen konnten. Und immer wieder sei es das Anliegen der CDU, einen Ausgleich zwischen Stadt und Land zu schaffen. Die Lebensqualität in allen Orten müsse immer wieder auf den Prüfstand. Jeder Ort hat ein eigenes Image und zeigt Wege auf, wie die Menschen die Zukunft meistern können.

Die CDU-Fraktion ist zu Beginn der Legislaturperiode, die zum 31. Oktober

2026 endet, mit 17 Mitgliedern im Rat angetreten. „Wir sind zu einem Team geworden, das Perspektiven entwickelt hat“, erläutert der CDU-Fraktionschef weiter.

Auf die Haushaltsberatungen für das Jahr 2026 blickend, weist Andreas Diedrich darauf hin, dass die Stadt Duderstadt auch in den Folgejahren mit Defiziten von mehreren Millionen Euro zu rechnen habe. Deshalb sei ein ganzheitlicher Strategieplan mit einzelnen, sich veränderten Handlungsbereichen für die nächsten Jahre notwendig. Dies sei dringend geboten, um Entwicklungsziele und Handlungsbereiche festzulegen und möglichst einzuhalten.

Insgesamt gehe die CDU gut gerüstet und mit festen Zielen in die Etatberatungen für 2026!

„Jedes Kind sollte schwimmen können“

CDU im Ortsrat Duderstadt drängt auf Neubau eines Hallenbades

„Duderstadt muss so schnell wie möglich ein neues Hallenbad erhalten!“ Dies fordert die CDU-Fraktion des Duderstädter Ortsrates und findet zugleich die Unterstützung der Stadtratsfraktion der Union. In einem Antrag des Fraktionsvorsitzenden im Ortsrat, Ekkehard Loest, bitte die CDU die Verwaltung um zeitnahe Prüfung des Neubaus eines Hallenbades mit einem möglichen Standort „auf der Talwiese“ hilfsweise am derzeitigen Standort der Feuerwehr.

Der CDU-Politiker Loest begründete diesen überraschenden Vorschlag wie folgt: „Wir favorisieren den Standort Talwiese neben dem Freibad, da auf dem Gelände der Talwiese das Bad den Planungen des Reisemobil-(Caravan)Stellplatzes angepasst werden können. Dann können durch die Nähe zur Talwiese Synergieeffekte genutzt werden. Die Bauweise des Hallenbades kann in der Form eines Hollandbades erfolgen. Dies zeichnet sich darin aus, dass durch eine bestimmte Bauweise und Ausstattung eine flexible Beckenlandschaft geschaffen wird und einen Fokus auf die Energieeffizienz des Bades gerichtet wird.“

Die CDU ist überzeugt, dass ein Hallenbad ein unverzichtbarer Bestandteil der kommunalen Daseinsvorsorge und ein wichtiger Standortvorteil für die Stadt Duderstadt ist. Mehr Lebensqualität für alle Generationen soll entstehen.

In dem CDU-Antrag ist weiterhin ausgeführt, dass leider immer weniger Kinder schwimmen können. Deshalb müssten Maßnahmen getroffen werden, um dieses Defizit zu beseitigen und entsprechende Angebote vorzuhalten. Die Corona-Krise habe diese Entwicklung weiter verschärft, da die Schwimmbildung nahezu zum Erliegen kam. In der heutigen Zeit seien

Schwimmkurse häufig überbucht. Loest weiter: „Schwimmen ist jedoch nicht nur eine Freizeitaktivität, sondern eine lebenswichtige Fähigkeit und essenziell wichtig für die Sicherheit unserer Kinder. Jedes Kind muss die Chance haben, schwimmen zu erlernen.“

Die CDU-Fraktion weist zudem darauf hin, dass Bund und Land Millionen Euro an Förderbeträgen für Sportstätten zur Verfügung stellen wollen. Allein das Land Niedersachsen will 25 Millionen für den Bau und die Sanierung von Sportstätten bereitstellen. Bäder stehen dabei im Vordergrund. Und die Aussage, dass alle Kinder möglichst schnell schwimmen lernen, sei die Aussage nicht nur der Politik im Bund und Land.

Ein weiterer Aspekt für den Neubau eines Hallenbades sei die Ausrichtung

der Landesgartenschau im Jahre 2030. Dieses Vorhaben würde sich insgesamt in die Planungen rund um die Talwiese nachhaltig einfügen. Eine besondere Fördermöglichkeit durch die Landesgartenschau sollte einbezogen werden.

Zu ermitteln seien zunächst die möglichen Baukosten, die entstehenden Betriebskosten für die laufende Unterhaltung. Auch die EWB sollte eingebunden werden. Spätestens bis 2029 sollte das neue Hallenbad in Duderstadt geöffnet werden! Egal zu welcher Lösung gekommen wird, ob Neubau auf der Talwiese oder im Bereich des jetzigen Freibades, wichtig ist der CDU, das insgesamt wieder ganzjährig ein Schwimmsportangebot angeboten wird.



Die CDU ist überzeugt, dass ein Hallenbad ein unverzichtbarer Bestandteil der kommunalen Daseinsvorsorge und ein wichtiger Standortvorteil für die Stadt Duderstadt ist. Wie Ekkehard Loest unterstützt auch CDU-Stadtverbandsvorsitzender Frank Germeshausen das geplante Projekt.

Stadt bezieht Strom von der Konkurrenz

CDU-Stadtratsfraktion moniert dieses Verhalten – Ein Eigentor geschossen?

Die Verwaltung der Stadt Duderstadt hat einen Stromlieferungsvertrag für die eigenen Immobilien nicht an die Eichsfelder Wirtschaftsbetriebe (EWB), deren Anteile sie mehrheitlich besitzt, vergeben, sondern an einen auswärtigen Lieferanten. Sie beruft sich auf das Europarecht, den Vertrag neu auszuschreiben.

Diese Handlungsweise trifft auf deutliche Kritik in der CDU-Stadtratsfraktion. Ratsherr Ekkehard Loest, der durch einen Zufall davon erfuhr und das Verfahren in die Öffentlichkeit gebracht hat, zeigt kein Verständnis dafür. Wörtlich: „Es hätten wie in der Vergangenheit Möglichkeiten bestanden, den städtischen Strom von den Eichsfelder Wirtschaftsbetrieben (EWB) zu beziehen. Es handelt sich um einen größeren Umsatzanteil. Und wie sollen die EWB weiter Kunden animieren und neue gewinnen, wenn der Hauptanteilseigner (Stadt Duderstadt) zur Konkurrenz geht? Hier wurde ein richtiges Eigentor geschossen.“

Wie Ratsherr Loest weiter mitteilt, soll der Vertrag der Stadt mit dem auswärtigen Stromlieferanten in zwei Jahren auslaufen. Dann dürfe sich dies nicht wiederholen!

Ergänzend dazu argumentiert Andreas Diedrich, Vorsitzender der CDU-Stadtratsfraktion, rechtlich möge das Handeln der Verwaltung und Bürgermeister Thorsten Feike wohl in Ordnung sein – moralisch eher nicht. Diedrich: „Schade, dass hier kein vorausschauendes Handeln, mit einem dann wohl anderem Ergebnis erfolgt wäre, anders ist die Fehlentwicklung nicht zu verstehen, da unser eigenes Duderstädter Energieunternehmen die Stadt nicht mehr mit Energie beliefert. Nicht einmal der Rat der Stadt wurde über diese Entwicklung informiert. Erst durch Nachfragen der CDU wurde dieses bestätigt.“



**Andreas Diedrich, Vorsitzender der
CDU-Stadtratsfraktion**

Die Frage sei zu stellen, mit welchen Argumenten solle die EWB in den nächsten Jahren ihre Energie verkaufen, wenn die Verwaltung dem eigenen Energieunternehmen den Stuhl vor die Tür stellt? Unsere Hoffnung ist, dass der künftige Bürgermeister aus diesem Verhalten die Lehren zieht und dann mit Weitblick im Interesse unserer Region agiert.“ Abschließend: „Wir wollen auch ein Sponsoringbeitrag von den EWB für unsere Landesgartenschau im Frühjahr 2030!“

Ruhe&Co
BODENBELÄGE TAPETEN SONNENSCHUTZ STOFFE TÜREN

Entdecken Sie unsere neue Türeusstellung bei einem Besuch in unserer Ausstellung in Göttingen!

Unserer Öffnungszeiten
Mo-Fr 09.00 - 18.00 Uhr
Sa 09.00 - 14.00 Uhr

Ruhe & Co. Handelsges.mbtH
Hannoversche Straße 55
37075 Göttingen

Ambulante Pflege und Beratung zuhause

Seniorenstützpunkt und Seniorenbegegnungsstätte in Duderstadt

Tagespflegen in Duderstadt und Gieboldehausen

Carena-Gruppen für Pflegebedürftige

ALLE INFOS!

Sozialstation Duderstadt
Industriestraße 26, 37115 Duderstadt
Telefon: 05527 / 98 13-700
www.caritas-suedniedersachsen.de

Caritasverband
Süd-niedersachsen e.V.

Spürbare Entlastung bei Hochleistung

Exoskelett IX BACK VOLTON von Ottobock geht in Serie

Mit dem IX BACK VOLTON bringt ‚SUITX by Ottobock‘ ein neues intelligentes Exoskelett auf den Markt. Es entlastet die Rückenpartie bei körperlich fordernden Tätigkeiten um bis zu 17 Kilogramm pro Hebevorgang. Mit nur 4,8 Kilogramm ist das Exoskelett das weltweit leichteste batteriebetriebene Modell seiner Klasse.

„Exoskelette wie das IX BACK VOLTON sind ein entscheidender Hebel, um die Gesundheit der Mitarbeitenden zu schützen, Ausfallzeiten zu reduzieren und Arbeitsplätze langfristig attraktiver zu gestalten – gerade in Zeiten des Fachkräftemangels“, sagt David Duwe, Vice President SUITX by Ottobock Europe. „Dank intelligenter Sensorik erkennt unser neues Exoskelett, wie sich der Körper bewegt, und unterstützt genau dort, wo es gebraucht wird. Es



Foto: Ottobock

Smarte Lösung für Arbeitsplätze von Ottobock

entlastet spürbar, ohne die natürliche Bewegung einzuschränken, und lässt sich intuitiv über eine gesamte Arbeitsschicht hinweg nutzen.“

Das IX BACK VOLTON wurde speziell für körperlich anspruchsvolle Tätigkeiten in dynamischen Arbeitsumgebungen entwickelt, etwa beim Kommissionie-

ren oder beim Be- und Entladen unterschiedlich schwerer Produkte. Gerade dort, wo Mitarbeitende regelmäßig schwere Lasten heben, sind Muskel-Skelett-Erkrankungen besonders häufig. Wenn organisatorische und technische Maßnahmen an ihre Grenzen stoßen, bietet das neue Exoskelett eine wirkungsvolle Unterstützung.

Das IX BACK VOLTON ist das erste intelligente Exoskelett im Produktportfolio von ‚SUITX by Ottobock‘ – ausgestattet mit präziser Motorentechnologie und einer leistungsstarken Batterie. Die Energieversorgung erfolgt über das Bosch AMPShare-System, das eine Akkulaufzeit von bis zu acht Stunden ermöglicht. Damit unterstützt das Exoskelett zuverlässig eine komplette Arbeitsschicht. Die Akkus sind einfach austauschbar und lassen sich nahtlos in bestehende Infrastrukturen integrieren.

ottobock.

Nicht irgendeine Ausbildung. Sondern Deine.

Seit über 100 Jahren entwickeln wir bei Ottobock Prothesen, Orthesen, Exoskelette und Rollstühle – Hightech, die Menschen mehr Bewegungsfreiheit und Lebensqualität schenkt. Und dafür brauchen wir Dich!

Was wir Dir bieten:

- über 12 Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten
- finanzierte Studiengebühren
- Auslandsaufenthalte
- Übernahmegarantie bei guten Leistungen
- ... und vieles mehr.



Bewirb Dich jetzt und gestalte mit uns die Zukunft der Medizintechnik.

#WeEmpowerPeople
www.ottobock.com

Weihnachtszauber in Duderstadt

Wenn der Duft von Zimt, Tannenzweigen und frisch gebackenen Plätzchen durch die Straßen zieht, beginnt die schönste Zeit des Jahres: die Vorfreude auf Weihnachten! Jetzt heißt es, sich warm einzupacken, den Trubel der großen Einkaufszentren hinter sich zu lassen und auf Entdeckungsreise zu gehen – in die liebevoll geführten kleinen Läden unserer Stadt.

Weihnachtsmärkte in der Region



Weitere Weihnachtsmärkte ...

- Ab 28.11. Weihnachtsmarkt HMÜ
- 6.-7.12. Weihnachtsmarkt im Packhof HMÜ
- 29.11. Weihnachtsmarkt Hedemünden
- 13.12. Kulinarisches im Tannenwald, Bad Karlshafen
- 6.12. Weihnachtsmarkt Reinhardshagen
- 6.-7.12. Weihnachtsmarkt Dransfeld
- 29.11. Adventsmarkt Barterode
- 24.11. – 29.12. Weihnachtsmarkt Göttingen
- 24.11.-30.12. Weihnachtsmarkt Hameln
- 25.11-25.12. Weihnachtsmarkt Northeim
- 26.11.-1.1. Weihnachtsmarkt Osterode Harz
- 6.-7.12. Weihnachtsmarkt Walkenried
- 26.11-22.12. Weihnachtsmarkt Duderstadt
- 27. – 29.11. Witzenhäuser Weihnachtsmarkt
- 29. – 30.11. Mittelalter Weihnacht Burg Hanstein
- 5.12.-22.12. Weihnachtsmarkt Heiligenstadt
- 6.12. Burg Ludwigstein
- 12. – 14.12. Stiftsweihnacht in Kaufungen

Adventszauber im Kirschenland

Witzenhäuser Weihnachts- und Kunsthandwerkermarkt vom 27. bis 30. November

Wenn sich der Duft von Zimt, Tannengrün und frisch gebackenen Plätzchen über den festlich geschmückten Marktplatz legt, wenn Lichterketten den historischen Stadtkern in warmes Glühen tauchen und der Rathaussaal sich in eine Schatzkammer voller handgefertigter Kunstwerke verwandelt – dann beginnt die schönste Zeit des Jahres: Vom 27. bis 30. November 2025 lädt Witzenhausen zum traditionellen Weihnachts- und Kunsthandwerkermarkt ein. Mitten im Herzen des Kirschenlandes erwartet die BesucherInnen ein Markt, der mit regionalem Kunsthandwerk, kulinarischen Genüssen und einem vielseitigen Rahmenprogramm für Groß und Klein begeistert. „Unser Weihnachtsmarkt verbindet Tradition, Handwerk und Herzlichkeit – und das mitten in unserer wunderschönen Altstadt. Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit unseren Gästen den Advent einzuläuten und Witzenhausen im Lichterglanz zu erleben,“ sagt Bürgermeister Lukas Sittel.



Witzenhäuser Weihnachtsmarkt



Marktplatz Witzenhausen

27. - 30.11.2025

www.kirschenland.de



Weihnachtszauber bei deinmäher.de

Weihnachtsbaum kaufen und 5 % sparen

Die Weihnachtszeit rückt näher, und bei deinmäher.de wird es festlich! Dieses Jahr lädt das Unternehmen nicht nur zum Einkaufen ein, sondern auch zum gemütlichen Verweilen – und zwar beim großen Weihnachtsbaumverkauf. Damit das Weihnachtsfest noch ein bisschen schöner wird, hat deinmäher.de ein besonderes Geschenk für seine Kunden: Der Coupon (siehe rechts) kann wie ein Rabattcode genutzt werden! Einfach ausschneiden und beim Einkauf vorlegen, um 5 % Rabatt auf Ihre Weihnachtsartikel zu erhalten. So wird das Aussuchen des perfekten Weihnachtsbaums zu einem wärmenden Genussmoment in der kalten Jahreszeit.

**5%
RABATT**



Weihnachtsbaumverkauf



... FRISCH GESCHLAGEN
AUS DER REGION ...

AB DEM 27.11.

CHARLOTTENBURGER STR. 3A,
37115 DUDERSTADT
05527 - 9978000




Göttingen
Stadt, die Wissen schafft

WEIHNACHTSMARKT IN GÖTTINGEN

Glühwein, Kunsthandwerk und festliche Lichter zaubern weihnachtlichen Glanz in die Göttinger Innenstadt. Erleben Sie den Advent auf dem Weihnachtsmarkt und in den Seitenstraßen.

Innenstadt bequem mit ÖPNV erreichbar – Parkmöglichkeiten sind auch vorhanden.

Informationen zum Programm:
weihnachtsmarkt-goettingen.de

#MEINGÖTTINGEN  

24. NOV
–
29. DEZ

Der Göttinger Weihnachtsmarkt

Ein festlicher Treffpunkt im Advent

Der stimmungsvolle Göttinger Weihnachtsmarkt rund um das Alte Rathaus und die Johanniskirche begeistert mit rund 70 festlich dekorierten Holzhütten. Im Herzen der Altstadt entdecken Besucher*innen kunsthandwerkliche Geschenkideen; für Familien gibt es Highlights wie das nostalgische Wiener Hochrad und den märchenhaften Hexenwald.

Kulinarisch reicht das Angebot von Bratwurst, Gyros-Nudeln und Langos über Käsespätzle und Empanadas bis zu finnischem Flammkuchen. Der Markt ist gut per ÖPNV erreichbar, zusätzlich fährt ein Innenstadt-Shuttle. Über 4.000 Parkplätze stehen rund um das Zentrum zur Verfügung, darunter auch kostenfreie auf dem Schützenplatz.

Täglich wechselnde Musikprogramme, Konzerte und winterliche Stadtführungen runden den Besuch ab. Geöffnet vom 24.11. bis 29.12.2025, täglich 11–21 Uhr.

Mehr Infos: www.weihnachtsmarkt-goettingen.de



Burg Hanstein in winterlicher Weihnachtsstimmung

- ✦ Romantischer Weihnachtsmarkt am ersten Adventswochenende von Sa. 10:00 – 21:00 Uhr und So. 10:00 – 20:00 Uhr
- ✦ Krippenausstellung am ersten, zweiten und dritten Adventswochenende von 10:00 – 16:00 Uhr
- ✦ Weihnachtsleckereien, Märchenlesungen, Schmuck, Basteleien, von Künstlerhand gefertigte Krippen und allerlei mittelalterlicher Tand
- ✦ Der Weihnachtsmann verteilt Süßigkeiten

Weitere Informationen unter www.burguine-hanstein.de

Heimatkrippen auf Burg Hanstein

Ausstellung Eichsfelder Krippen
und Weihnachtsmarkt am 29./30. November

Am 29. und 30. November verwandelt sich die Burg Hanstein wieder in ein festlich geschmücktes Wintermärchen. Inmitten mittelalterlicher Mauern lädt die Gemeinde Bornhagen gemeinsam mit der Eichsfelder Ritterschaft zum traditionellen Weihnachtsmarkt und zur 33. Ausstellung der Eichsfelder Heimatkrippen ein.

Im oberen Rittersaal sind erneut zahlreiche, liebevoll gestaltete Hauskrippen aus dem Eichsfeld und der Umgebung zu bewundern: jedes Stück ein kleines Kunstwerk regionaler Handwerkskunst. Die Krippenausstellung steht unter der Verantwortung der Gemeinde Bornhagen und wird von der Eichsfelder Ritterschaft mit großer Sorgfalt arrangiert. Parallel dazu lockt der romantische Adventsmarkt mit stimmungsvollen Ständen im Burghof, in der Kernburg und in den Rittersälen. BesucherInnen können zwischen kunstvollen Basteleien, weihnachtlichen Gestecken, handgefertigtem Schmuck, Holzarbeiten und Keramiken stöbern.

Weitere Informationen unter www.burguine-hanstein.de

Weihnachtsmarkt mit Silent Disco auf Gut Herbigshagen

Der Weihnachtsmarkt auf Gut Herbigshagen wird in diesem Jahr erstmals zweitägig stattfinden, und zwar am Samstag, 29. (10–18 Uhr) und Sonntag, 30. November 2025 (11–17 Uhr)

Am Samstagabend wird ab 18 Uhr sogar getanzt, und zwar in einer „Silent Disco“, dem neuen Tanz-Trend ohne laute Außenbeschallung. Der Vorverkauf für die Disco-Tickets (10 €) hat begonnen. Der Weihnachtsmarktbesuch ist wie in den Vorjahren kostenfrei. Zur „Silent Disco“ erhalten die Gäste kabellose Kopfhörer. DJ TSMusic sendet dann auf mehreren Kanälen Charts, Beats oder Weihnachtsklassiker und die Gäste können selbst wählen, welchem Kanal sie folgen wollen. „Silent Discos reduzieren Lärmemissionen und ermöglichen Veranstaltungen mit geringerer Umweltbelastung – ein Beispiel für nachhaltige Eventkultur“, erklärt Carolin Ruh, Vorständin der Heinz Sielmann Stiftung.

Außerdem präsentieren über zwanzig regionale Ausstellerinnen und Aussteller ihr handgemachtes Sortiment, darunter Seifen, Gebäck, Holzarbeiten, Textilien und weihnachtliche Dekoration. Im Hofshop sind die neuen Produkte aus der diesjährigen Apfelernte erhältlich, darunter Apfelsaft, Apfelradler, Cider, Apfelgelee sowie die hofeigene Gin-Sorte „Heinz“ aus der Duderstädter Gin Manufaktur. Silent-Disco-Tickets und weitere Infos: gut-herbigshagen.de *ny/red*



Foto: Dietrich Kuehne



KREDO

RESTAURANT



**WEIHNACHSZEIT
& SILVERSTER
MIT SEEBLICK**

Q Ab 11.11.2025:

Gänsemenü in 4 Gängen

ab zwei Personen mit regionalen Zutaten.

Auf Vorbestellung:

Ganze Ente oder Gans vom Seibighof
– am Tisch tranchiert.

Q Am 25. & 26.12.2025:

„KREDO“ Weihnachtsmenü in 4 Gängen

wahlweise mit gegrilltem Spitzkohl,
„Norheimer Forelle“, Ochsenbacke vom
Simmentaler Rind, Hirschkeulenbraten aus
der Sollinger Jagd oder Gänsebraten aus dem
Backrohr.

Q Am 31.12.2025:

Silverstermenü in 7 Gängen

WWW.RESTAURANT-KREDO.DE

Restaurant Kredo | Sandweg 9a | 37083 Göttingen | 0551 77075066
MO Ruhetag | DI-MI 12-16:30 | 18-22 Uhr
DO-SA 10-16:30 | 18-22 Uhr | SO 10-16:30 Uhr

Weihnachtsmarkt in Hann. Münden

Vom 28. November 2025 bis zum 28. Dezember 2025
findet der Mündener Weihnachtsmarkt auf dem Kirchplatz statt.
Kunsthandwerk, Geschenkideen, weihnachtliche Leckereien und wärmende Getränke
laden täglich von 12 bis 21 Uhr zu einem Besuch ein.



Lichterzauber in Hann. Münden

Begleitet wird der
Weihnachtsmarkt vom
Lichterzauber.

Die beeindruckenden
Lichtskulpturen können von
Ende November 2025 bis Ende
Januar 2026 bewundert werden
und erstrahlen täglich von
17:00 – 22:00 Uhr.



HANN. MÜNDE
MARKETING GMBH



Adventszeit in der Duderstädter Altstadt

Der Weihnachtstreff 2025 öffnet Ende November seine Tore

Der Duderstädter Weihnachtstreff läutet am Mittwoch, 26. November 2025, die Adventszeit in der Altstadt ein. Mit Glühwein, Punsch, süßen und herzhaften Spezialitäten, Kinderkarussell und weiteren tollen Angeboten öffnet das gemütliche Weihnachtsdorf an der St.-Servatius-Kirche wieder seine Tore. Öffnungszeiten sind dann täglich bis einschließlich 22. Dezember von 11 bis mindestens 19 Uhr. Auf dem kleinen, aber feinen Weihnachtsmarkt hat ein Treffen mit Familien, Freunden, Gästen und Arbeitskollegen schon Tradition. Auch die Lebenshilfe Eichsfeld und das DRK Duderstadt bieten heiße und kalte Getränke und weitere Leckereien an.

Die Erlöse kommen der Arbeit der jeweiligen Wohlfahrts-Einrichtungen zugute. Bratwurst, Crepes, Süßigkeiten und Bratäpfel gehören zum kulinarischen Angebot. Für die tägliche Verlosung jeweils um 18 Uhr sind die Teilnahme-Coupons in allen Treffpunkt-Geschäften in der Duderstädter Innenstadt sowie an den Ständen des Weihnachtstreff für alle Kunden erhältlich. Zu gewinnen gibt es Gutscheine und Geschenke aus den Duderstädter Läden. Auch ein kleines Bühnenprogramm ist geplant. Eine Bude wird tageweise für all diejenigen zur Verfügung gestellt, die nicht über den ganzen Markt-Zeitraum etwas anbieten möchten. Das können sowohl weihnachtliche Waren sein als auch Infos zur Vereinsarbeit oder ähnliches. Infos bei tsd@marketing-dud.de.

Ab dem 1. Dezember wird außerdem das Duderstädter Rathaus wieder zum Adventskalender. Jeden Tag bis Heiligabend erleuchtet ein weiterer Stern in den Rathausfenstern. *ny/red*

Duderstädter Weihnachtstreff

Beginn ab Mittwoch, den 26. November 2025

Öffnungszeiten (bis So., 22.12.25)
montags - sonntags: 11.00 Uhr - mind. 19.00 Uhr

Treffpunkt
Stadtmarketing
Duderstadt e.V.

Geschenkefinder

Bald auch in Duderstadt: 0-Euro-Scheine mit lokalen Wahrzeichen



In vielen Städten gibt es sie schon: Die 0-Euro-Scheine. Ab der ersten Dezemberwoche sind sie auch in Duderstadt erhältlich!

Ihren Durchbruch feierten die 0-Euro-Scheine 2015 in Frankreich, seit 2016 sind sie auch in Deutschland erhältlich – immer mit den Wahrzeichen der jeweiligen Städte – und beliebt als Souvenir, Geschenk oder Sammlerobjekt. Der Kölner Udo Reimann hat in Kooperation mit Familie Jung aus Duderstadt die Initiative ergriffen, um die 0-Euro-Scheine auch im Eichsfeld (und im Harz) anzubieten. Ab Anfang Dezember sind sie in Duderstadt im Tabakwarengeschäft Klingebiel (Betreiber Johannes Jung), in der Gästeinformation und in einigen Hotels erhältlich.

Der Glücksfall für die kalten Tage

Gin-Mobil versüßt den Duderstädter Weihnachtstreff



Auch in diesem Jahr wird das Gin-Mobil der Duderstädter Gin-Manufaktur wieder auf dem Weihnachtstreff Station machen. Am dritten Adventswochenende vom 12. bis 14. Dezember können sich die Gäste mit einem „Glüh-Glücksfall“ aufwärmen. Die Rezeptur dazu hat Gin-Produzentin Nadine Hasse selbst zusammengestellt, und die Komposition aus orientalischen Gewürzen, Kräutern, Apfel und Zitrusfrucht gibt dem weit über die Region beliebten London Dry Gin „Glücksfall No. 1“ eine weihnachtliche Note. Der „Glüh-Glücksfall“ wird natürlich heiß serviert. Wer es kühler mag, kann den „Glücksfall No. 1“ aus der markanten Apothekerflasche, der 2022 beim World Gin Award mit der Silber-Plakette ausgezeichnet wurde, aber auch als klassischen Gin Tonic genießen.

Weitere Gin-Variationen, Obst-Punsch – mit und ohne Schuss – und Kaffee runden den adventlichen Ausschank im Gin-Mobil ab. „An diesem Wochenende möchten wir das Angebot auf dem Weihnachtstreff um weitere regionale Spezialitäten ergänzen“, sagt Apotheker Michael Hasse, der mit seiner Frau Nadine die Duderstädter Gin Manufaktur 2019 ins Leben gerufen hat.



Große Wunschzettel-Aktion in Duderstadt

Spenden und Unterstützung sind willkommen

Zum sechsten Mal organisiert das Familienzentrum im Inklusiven Campus der Caritas Südniedersachsen die Wunschzettelaktion für Duderstadt. Die Aktion zu Weihnachten für Kinder, Jugendliche, Familien sowie Seniorinnen und Senioren aus Haushalten mit geringem Einkommen sucht noch ehrenamtliche Unterstützung und weitere Spenden. Auch in diesem Jahr gibt es tatkräftige Unterstützung von Ottobock, den Turm-, Löwen- und easy-Apotheken sowie der Pfarrgemeinde St. Cyriakus und weiteren Engagierten.

„Wir freuen uns sehr, dass wir die Wunschzettelaktion 2025 fortsetzen können. Unser Dank gilt allen Spenderinnen und Spendern, ganz besonders auch den ehrenamtlich Engagierten, die uns ihre Zeit schenken“, sagt Caritas-Mitarbeiterin Janine Möller. Vorgedruckte Wunschzettel werden wieder über Kitas, Schulen und soziale Institutionen wie die Tafel verteilt. Sie sollen spätestens am Sonntag, 30. November 2025, zurück im Campus an der Neutorstraße 6 eintreffen. Dafür wurde vor dem Eingangsbereich wieder ein kleines Fachwerkhäuschen als eigener Briefkasten aufgestellt.

Im Familienzentrum Duderstadt werden dann Anfang Dezember individuelle Weihnachtsgeschenke gepackt, die auch einen dem jeweiligen Wunsch entsprechenden Gutschein für einen Einkauf in einem Duderstädter Geschäft enthalten. Im vergangenen Jahr wurden so knapp 700 Geschenke verteilt. „Für unsere Einpackaktion suchen wir noch begeisterte Mitwirkende. Auch weitere Spenden und Zuwendungen an die Kirchengemeinde und die Caritas sind herzlich willkommen“, sagt Caritas-Mitarbeiterin Emma Fuckner.

Unter dem Stichwort „Wunschzettelaktion“ kann auf die bekannten Spendenkonten eingezahlt werden:

Spendenkonto Pfarrgemeinde St. Cyriakus Duderstadt
Wunschzettelaktion
VR-Bank Mitte eG
IBAN: DE79 5226 0385 0200 0038 24

Spendenkonto Caritasverband Südniedersachsen e.V.
Wunschzettelaktion
Sparkasse Duderstadt
IBAN: DE18 2605 1260 0010 1214 16



Janine Möller (links) und Emma Fuckner zeigen den Wunschzettel 2025 vor dem Fachwerkhäuschen-Briefkasten am Inklusiven Campus Duderstadt. (Foto: Caritas Südniedersachsen)

Vorgesehen sind für das Geschenkeverpacken mehrere Termine im Dezember, bei denen noch Unterstützung benötigt wird. Zum Abschluss soll es wieder eine „Große Weihnachtswerkstatt“ mit Mitarbeitenden von Ottobock und der Caritas sowie den vielen ehrenamtlich Engagierten geben. Dazu sind alle „helfenden Hände“ in den Campus eingeladen zu Glühwein und Pizza am Dienstag, 16. Dezember 2025, ab 16.30 Uhr. *ny/red*

Kontakt:
Wer sich bei der Wunschzettelaktion engagieren möchte, wendet sich per E-Mail: familienzentrum@caritas-suedniedersachsen.de oder Telefon: 0 55 27 / 98 13-902 an das Familienzentrum Duderstadt.

IMPRESSUM

Mundus Marketing & Interactive GmbH

Geschäftsführender Herausgeber:
Jörg Christian Bornhoff

Sichelnsteiner Weg 2
34346 Hann. Münden
Tel. 05541 95799-0,
info@mundus-online.de,
www.mundus-online.de

Kaufmännische Abteilung: Claudia Tarsa (Ltg.),

Verkauf: Nadine Rohpeter (Ltg.),
Sinja Nordhausen, Heidrun Wegener-Kerff,
Steffen Schott, Alicja Przybyla

Redaktion: Susanne Wesche, Bernard Marks,
Rainer Lomen, Lutz Conrad, Claudia Nachtwey,
redaktion@mundus-online.de

Grafik & Layout: Volker Schäfer (Ltg.),
Viktoria Kuke, Paulina Müller, Christian Wenk,
Laura Edling

Social Media: Viktoria Kuke, Maryane Abdallah

Videografie: Jakob Recknagel

Vertrieb: Jan Kerff

Erscheint monatlich, postalische Verteilung an alle Haushalte in Duderstadt sowie Auslage an ausgewählten Ablagestellen

Druck: DDM GmbH & Co. KG,
Frankfurter Straße 168, 34121 Kassel

Auflage: 15.000 Stk.

Bild- und Textnachweis – soweit nicht anders angegeben – Mundus Marketing & Interactive GmbH, Adobe Stock, Shutterstock, Fotolia, Pixabay, Freepik, Rawpixels, bei Gewinnspielen ist der Rechtsweg ausgeschlossen.



meineRegion365.de

Zustellung per



an alle Haushalte

VOLVO



Einfach intelligent.

Der Volvo XC60.

Unser schwedisches SUV mit integrierten Google Services¹.
Intelligentes Design auf jedem Kilometer.

Besuchen Sie uns für eine Probefahrt.

¹ Google Services sind nach Auslieferung 4 Jahre gebührenfrei verfügbar. Danach ist die Nutzung der Digital Services inkl. Google Services kostenpflichtig. Google ist eine Marke von Google LLC.



Hetzler-Automobile Vertriebs GmbH & Co. KG
Heiligenröderstr. 27, 34123 Kassel, Tel. 056157009-0

Autohaus Hetzler GmbH & Co. KG
Wolffhager Straße 5, 34560 Fritzlar, Tel. 056229930-0

Hetzler Automobile Göttingen GmbH
Hans-Böckler-Straße 29, 37079 Göttingen, Tel. 0551 50 5220

volvocars-haendler.de/hetzler

45 Jahre Frauenselbsthilfe Krebs in Duderstadt

Rückblicke und Austausch auf der Jubiläumsfeier
mit anderen Ortsgruppen

Seit 45 Jahren gibt es in Duderstadt die Ortsgruppe Frauenselbsthilfe Krebs e.V. (FSH). Das war natürlich ein Grund zum Feiern. Eingeladen hatten die Vorsitzende Angela Hublitz und ihr Vorstandsteam in die Wehnder Warte Wolff in Wehnde. Es ging um Rückblicke, Austausch und Kennenlernen. Gekommen sind rund 50 Frauen, darunter auch Vertreterinnen aus den anderen Ortsgruppen in Südniedersachsen sowie die Vertreterin der Landesvorsitzenden der FSH Niedersachsen, Bremen und Hamburg Renate Olzhausen. „Wir feiern 45 Jahre Mut, 45 Jahre Zusammenhalt und geteilte Stärke“, sagte Angela Hublitz in ihrer Begrüßungsrede. Und sie erinnerte daran, dass die Welt im Gründungsjahr 1980 mit der Diagnose Krebs noch ganz anders aussah. Erst vier Jahre zuvor, 1976, wurde die erste FSH in Deutschland gegründet, um das Thema Brustkrebs aus der Tabuzone zu holen, aufzuklären und die Versorgung zu verbessern. Ein Gründungsmitglied in Duderstadt war Annemarie Hug, die im Alter von 93 Jahren nur kurze Zeit vor der Jubiläumsfeier, nämlich im September 2025, verstorben war. Lange hatte sie selbst die FSH-Ortsgruppe Duderstadt geleitet. „Ihr Wissen gab sie gerne weiter. Sie war unser großes Vorbild“,



Jubiläumsfeier der Frauenselbsthilfe Duderstadt

sagte Angela Hublitz. Und sie erinnerte daran, dass die FSH in all den Jahren für unzählige Frauen eine wichtige Anlaufstelle geworden sei, um Angst und Trauer zu bewältigen, zuzuhören, Stärken zu erkennen und sich gegenseitig zu unterstützen. Zum 45. Jubiläum gratulierten in Vertretung der Stadt Duderstadt Thomas Goldmann und als Vertreterin der Gemeinde St. Servatius Ilse-Marie Hinrichs. Propst Thomas Berkefeld war terminlich verhindert, ließ aber ebenfalls Grüße ausrichten. Musikalische Begleitung der Feier boten die „Harzer Zitherhexen“. ny



Kontakt: Die FSH Duderstadt trifft sich jeden zweiten Dienstag im Monat im Pfarrheim St. Cyriakus in Duderstadt. Ansprechpartnerinnen sind Angela Hublitz, Telefon 05527 996951, und Doris Lass, 05527 72743, E-Mail FSHDUD@gmx.de. Die FSH Duderstadt ist dem FSH Bundesverband e.V. angeschlossen. Infos bei www.frauenselbsthilfe.de



Gesichtsbehandlung



Faltenglättung



Tattoorentfernung



Haarentfernung



Eigenblutbehandlung mit PRP



Weitere Indikationen



laser medizin

Göttingen

Wir bringen Licht zur Wirkung!

Mit präzisen Licht zur Wirkung!

www.lasermedizin-goettingen.de | Dres. med. F. & H. Zabel | Feldtorweg 7a | 37120 Bovenden | Tel.: 0551/820 86 50



Orga-Team mit Weltmeistern: Christian Möller, Marcel Heinrichs, André Kopp, Christian Wüstefeld, Raphael Kopp, Jan Heinrichs, Luisa Kalweit und Andreas Bauer (v.l.)

RV Stahlross Obernfeld ist Ausrichter der Deutschen Meisterschaft 2026 im Radball

Zu den Organisatoren gehören Radball-Weltmeister und weitere Spitzensportler

Die Deutsche Meisterschaft 2026 im Radball findet im Eichsfeld statt. Der RV Stahlross Obernfeld übernimmt die Organisation und Austragung vom 29. bis 31. Mai. Mit dabei sind die beiden Weltmeister im Zweier-Radball von 2023 André Kopp und Raphael Kopp. Damit zeigt sich: Obernfeld hat längst Radballgeschichte geschrieben – und ruht sich auch zukünftig nicht aus auf all den bisherigen Erfolgen. Dazu zählen unter anderem mehrere Titel der Deutschen Meisterschaften.

„Radball ist ein Nischensport, aber zur Deutschen Meisterschaft werden sich hier rund 400 Aktive treffen. Zudem erwarten wir etwa 1000 Zuschauer. So ein Sport-Event verlangt von uns eine zuverlässige Organisation“, sagt der langjährige Vorsitzende Andreas Bauer, der im August 2025 von Marcel Heinrichs im Amt abgelöst wurde, aber den Verein weiterhin aktiv mit unterstützt. Außerdem gehören Christian

Wüstefeld (2. Vorsitzender), Luisa Kalweit, Jan Heinrichs, Christian Möller und eben André Kopp und Raphael Kopp mit zum Vorstandsteam, das auch die Ausrichtung der Deutschen Meisterschaft plant.

Der Radfahrerverein Stahlross Obernfeld wurde 1905 gegründet und ist somit der älteste Radfahrerverein im Untereichsfeld. Damals ging es den Mitgliedern vor allem um Geselligkeit und Wanderfahrten.

In den Nachkriegsjahren lebte der Radsport neu auf. Zum 50-jährigen Vereinsjubiläum 1955 veranstalteten die Obernfelder einen Festumzug, wo schon eine Kreismeisterschaft im Radrennen, Radballspiele und Kunst- radvorstellungen auf dem Programm standen. 1983 wurde die Radballsparte gegründet, 1995 dann die Kunst- radsparte. 1997 stellte sich der Verein breiter auf und es kamen die Abteilun-

gen Radpolo, Boßeln und Badminton dazu. Zum 100-jährigen Jubiläum 2005 gab es wiederum einen großen Festumzug und weitere Feierlichkeiten. Zwischen 2004 und 2011 richteten die „Stahlrösser“ mehrere Deutsche Hallenradsportmeisterschaft der Jugend, Junioren und der Schüler in Duderstadt aus.

Zahlreiche Titel und Aufstieg in die Bundesliga

Zuden großen Erfolgen der Obernfelder zählen der deutsche Schülermeistertitel 1998 im Radball durch André Kopp und Adrian Hofmann, drei weitere deutsche Meistertitel durch Raphael Kopp und Julian Kopp 2000 und 2001 bei den Schülern und 2006 bei den Junioren, zahlreiche deutsche Vizemeistertitel, 2004 der U23-Europapokal durch André Kopp und Manuel Kopp und die Europameisterschaft 2006 sowie der Japan-Cup für Deutschland

durch Julian Kopp und Raphael Kopp. Seit 2003 spielt Obernfeld mit einer Mannschaft in der 2. Radball-Bundesliga und seit 2007 mit einer Mannschaft in der 1. Radball-Bundesliga. Und auch im 5er-Radball gelang Obernfeld 2007 der Aufstieg in die 1. Bundesliga.

Obernfeld als Gastgeber der Deutschen Meisterschaft 2026

Im Radpolo wurden ebenfalls nennenswerte Erfolge erzielt. 2003 erkämpften Jennifer Kopp und Franziska Morick den deutschen Schülerinnenmeistertitel, 2006 und 2007 wurden sie Vizemeisterinnen bei den Junioren. Den Schülerinnenmeistertitel erlangten 2007 Victoria Morick und Luisa Artmann. Im ersten Jahr in der 2. Radpolo-Bundesliga 2008 kamen Jennifer Kopp und Anna

Mesecke auf Anhieb auf den 3. Platz. Nach dem Weltmeistertitel in Glasgow 2023 für André und Raphael Kopp beendete André seine Sportler-Karriere. Raphael ist zurzeit amtierender Weltmeister mit seinem neuen Partner Bernd Mlady. Beide spielen für den RMC Stein.

„Wir haben uns um die Ausrichtung der Deutschen Meisterschaft 2026 beworben und den Zuschlag erhalten“, sagt Andreas Bauer. Auswahlkriterien sind die Hallengröße, zwei Spielflächen, Trainingsflächen und die Beschaffenheit des Hallenbodens. Obernfeld konnte mit seinen Rahmenbedingungen überzeugen und möchte nun ein spannendes und hochkarätiges Sport-Event präsentieren. Ziel ist es auch, den Nischensport etwas bekannter zu machen und viele Zuschauer zu begeistern. ny

Was ist Radball?

Radball ist eine Hallensportart, bei der zwei Teams den Ball nur mit speziellen Fahrrädern ins gegnerische Tor spielen.

Gespielt wird auf einem Handballfeld, Körperkontakt ist erlaubt, Tore zählen nur, wenn der Ball mit dem Rad gespielt wird. In Duderstadt und Südniedersachsen fördert Radball Geschick, Balance und Teamgeist – eine spannende Alternative zu klassischen Mannschaftssportarten, die Technik und taktisches Denken gleichermaßen fordert.

Die Sportart verbindet Geschwindigkeit, Präzision und Strategie, sodass sowohl Spieler als auch Zuschauer voll auf ihre Kosten kommen. Besonders Jugendliche profitieren von der Kombination aus Bewegung, Koordination und Teamarbeit.

ABENDVISITE 2025

Arthrose (Gelenkverschleiß)

Neue Konzepte in der Versorgung mit künstlichen Gelenken

Einladung zur kostenfreien Informationsveranstaltung für Patienten & Interessierte im Konferenzraum des Krankenhauses



Referent
Dipl.-Med. Steffen Wiegleb
Chefarzt Unfallchirurgie & Orthopädie

03.12.
19 Uhr



ST. MARTINI KRANKENHAUS
DUDERSTADT



Hier erreichen Sie uns!



Ein neuer Grabstein auf dem alten Grab von 1918 (ny)

Für Frieden und Völkerverständigung

Die Geschichte eines fast vergessenen Grabes wird gelüftet

Autorin Claudia Nachtwey



Familie Annaert aus Belgien, Dr. Rainer Bendick (Volksbund), Ortsbürgermeister Andreas Diedrich und Landrat Marcel Riethig bei der Einweihung der Gedenktafel



Wim Annaert spielt auf dem Akkordeon zu Ehren seines Großonkels Frans Annaert, dahinter Landrat Marcel Riethig und Ortsbürgermeister Andreas Diedrich



Viele Menschen nehmen an der Einweihung der Gedenktafel auf dem Friedhof in Langenhagen teil



Landrat Marcel Riethig (r.) überreicht die Sterbeurkunde von Frans Annaert an dessen Großneffen Wim Annaert

Seit über 100 Jahren liegt auf dem Friedhof im Duderstädter Ortsteil Langenhagen ein Belgier namens Frans Annaert begraben. Der Grabstein war in Laufe der Zeit verwittert, aber der Name noch gut zu erkennen. Manchmal standen dort frische Blumen. Das Grab wurde immer noch gepflegt. Aber von wem? Und wer war eigentlich dieser junge Mann, der mit 28 Jahren so fern seiner Heimat gestorben war? Eine fast vergessene Geschichte wurde gelüftet – und dazu im Oktober 2025 sogar eine Gedenktafel neben dem Grab aufgestellt.

Ein Dachbodenfund in Belgien brachte die Spurensuche ins Rollen. Wim Annaert fand eine Kiste mit alten Fotografien, Postkarten und wenigen Dokumenten über Frans Annaert – seinen Großonkel. Die spärlichen Anhaltspunkte in der Kiste machten die Familie neugierig. Gab es noch Spuren zu ihrem Verwandten? Eine vergilbte Postkarte aus dem Jahr 1917 von Frans an seine jüngste Schwester Germaine Maria trug einen Stempel vom Gefangenenlager Göttingen. Immerhin ein Anhaltspunkt.

Da die Kriegsgefangenen registriert wurden, fand Wim Annaert heraus, dass Frans im August 1917 auf einen Hof in Langenhagen bei Duderstadt

gebracht wurde, um dort zu arbeiten. Mit Hilfe eines belgischen Übersetzers nahm Wim Annaert Kontakt zur Stadt Duderstadt auf. Ob es vielleicht eine Akte oder irgendeinen Hinweis gab? Im Stadtarchiv, wo auch alle Zeitungen aus Duderstadt archiviert werden, wurde man fündig:

Am 25. Mai 1918 berichtete die Südhannoversche Volkszeitung von einem Badeunglück am 22. Mai, einem Mittwoch. Ein kriegsgefangener Belgier sei in der Talsperre ertrunken, und zwar „infolge eines Herzschlages“. Dort heißt es weiter: „Nachdem derselbe bereits zweimal die Sperre durchgeschwommen hatte, ereilte ihn das Unglück beim dritten Versuche.“ Die Maitage im letzten Kriegsjahr waren sehr heiß, und in der Zeitung wird die Bevölkerung nachfolgend zur Vorsicht beim Baden ermahnt.

Überraschende Fotos der Beerdigung

Des Weiteren wurden im Stadtarchiv Göttingen Fotos von der Beerdigung des Verunglückten in Langenhagen gefunden. Die überraschten allerdings: Mit Kreuz und Blumenschmuck nahm offensichtlich das ganze Dorf – Männer, Frauen, Kinder in ihren Festtagsklei-

dern – und auch weitere kriegsgefangene Flamen, die im Göttinger Lager untergebracht waren, am Trauerzug teil. Frans Annaert schien äußerst beliebt gewesen zu sein, und die Langenhagener zollten ihm, dem „Kriegsfeind“, höchsten Respekt mit einer Beerdigung, wie sie für ihresgleichen nicht hätte stattlicher sein können.

Wim Annaert forschte weiter und fand Hilfe beim Duderstädter Bauhof, der für die Pflege der Kriegsgräber auf den städtischen Friedhöfen zuständig ist. Da Bauhofleiter Frank Widera öfters Anfragen von Nachkommen oder dem Volksbund Deutsche Kriegsgräber Fürsorge e.V. erhält, sammelt er alle Informationen, die im Zusammenhang mit alten Gräbern stehen. „Für Kriegsgräber gilt laut Völkerrechtsvereinbarung ewiges Ruherecht. Die werden also nicht eingeebnet“, erklärt er. Ihm war das Grab in Langenhagen bekannt, und er kannte auch den alten Zeitungsausschnitt aus der Südhannoverschen. Als Wim Annaert ein aktuelles Foto vom Grab seine Großonkels zugeschickt bekam, wandte er sich über eine Duderstädter Facebook-Gruppe an die Menschen im Eichsfeld: „Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Duderstadt-Langenhagen, ... wir suchen Menschen aus Ihrer Gemeinde, die uns vielleicht mehr



Kriegsgefangene Kameraden und die Einwohner von Langenhagen mit Kränzen und Blumenschmuck beim Begräbnis von Frans Annaert

Frans Annaert mit der Nummer eines deutschen Kriegsgefangenen auf der Uniform



Über Frans Annaert

Als Deutschland im August 1914 in Belgien einfiel, wurde Frans, Jahrgang 1890, einberufen, um sein Land zu verteidigen. In Antwerpen verloren die belgischen Soldaten die Schlacht. Frans konnte mit seinen Kameraden fliehen, wurde aber im Oktober 1914 in Duffel gefangen genommen. Seine Tochter Suzanna, die im April 1915 geboren wurde, hat er nie kennengelernt. Er durchlief verschiedene deutsche Gefangenenlager und kam schließlich im Februar 1917 nach Göttingen und von dort als Arbeiter auf den Hof von Therese und Friederich Ballhausen in Langenhagen. Im Mai 2018 erlitt er beim Schwimmen in der Talsperre einen Herzinfarkt und starb daran.



Kriegsgefangene Kameraden und die Einwohner von Langenhagen mit Kränzen und Blumenschmuck beim Begräbnis von Frans Annaert

über Onkel Frans erzählen können. Wir wissen, dass er auf dem Bauernhof von Frau Friedrich (Anmerkung: hier gab es eine Namensverwechslung, Friederich war der Vorname von Landwirt Ballhausen, seine Frau hieß Therese) gearbeitet hat. Jedes Jahr werden frische Blumen auf dem Grab niedergelegt. Wer sind diese Menschen? Können Sie uns bei der Beantwortung unserer Fragen helfen?...“ Mehrere Menschen reagierten auf diesen Aufruf. Offensichtlich haben bis heute die Nachkommen der Landwirte Ballhausen das Grab in Ehren gehalten.

Freundschaften außerhalb der Schlachtfelder

Diese Geschichte berührt bis in die heutige Zeit, denn sie zeigt auf besondere

Weise, dass die Kriege der Herrschenden um Macht und Ressourcen nichts mit Feindschaften unter den Menschen zu tun haben. Kriegsgegner behandelten sich in Langenhagen – also weit außerhalb der Schlachtfelder – mit Anstand und Respekt, lernten sich kennen und wertschätzen. Frans Annaert hatte zuvor mit Landwirtschaft nichts zu tun, er war Schaffner und Kontrolleur in der Straßenbahn in Gent. Aber er fand sich auf einem Bauernhof „im Feindesland“ gut in die ungewohnte Arbeit ein, galt als fleißiger und freundlicher Zeitgenosse, war katholisch wie die Eichsfelder und wurde auch von der Landwirtschaftsfamilie Ballhausen freundlich und mit Respekt behandelt – bis über seinen Tod hinaus.

Um mit diesem Beispiel für Menschlichkeit und Anteilnahme



Foto: Familie Annaert

Eine Postkarte gab den Hinweis auf das Kriegsgefangenenlager Göttingen

„Wir Nachgeborenen fragen uns heute, warum mussten Männer wie Frans Annaert überhaupt Soldat werden und gegen andere Männer kämpfen, die sie nicht kannten und die ihnen persönlich nichts getan hatten“ **DR. RAINER BENDICK, BILDUNGSREFERENT DES VOLKSBUNDES**

unter Kriegsgegnern zum Frieden zu mahnen, haben der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge, die Stadt Duderstadt und die Familie Annaert eine Gedenktafel erstellt, die unter großer Beteiligung der Langenhagener Bevölkerung feierlich neben dem Grab Frans Annaerts eingeweiht wurde.

Jede Geschichte zählt

Landrat Marcel Riethig, Kreisvorsitzender des Volksbunds, erinnerte bei der Gedenkfeier daran, dass hinter jedem Toten eine persönliche Geschichte steckt, die uns in Erinnerung rufen sollte, für Frieden und Freiheit einzutreten. An Wim Annaert überreichte er das Original der Sterbeurkunde des Großonkels Frans Annaert.

Andreas Diedrich, Ortsbürgermeister von Langenhagen und in Vertretung für den Duderstädter Bürgermeister Thorsten Feike, lobte auch das Engagement von Bauhofleiter Frank Widera, der im engen Kontakt zum Volksbund stand und die Idee der neuen Gedenktafel maßgeblich mit unterstützte.

Mitmenschlichkeit über den Tod hinaus

Dr. Rainer Bendick, Bildungsreferent des Volksbundes, der gemeinsam mit dem Geschäftsführer der Bezirksgeschäftsstelle Braunschweig Michael Gandt zur Einweihung gekommen war und auch die Einladungen ausgesprochen hatte, lobte die Mitmenschlichkeit in Langenhagen. „Wir Nachgeborenen fragen uns heute, warum mussten Män-

ner wie Frans Annaert überhaupt Soldat werden und gegen andere Männer kämpfen, die sie nicht kannten und die ihnen persönlich nichts getan hatten“, sagte er in seiner Ansprache.

Pfarrer Martin Brzenska segnete die Gedenktafel und auch den neuen Grabstein mit vergoldeten Lettern, den Familie Annaert aufstellen ließ. In seinem Gebet bat er um Hilfe für die Regierenden, sich für das Wohl aller Menschen einzusetzen, damit die Völker der Welt in Frieden und Freiheit leben könnten.

Schließlich gab Wim Annaert einen Einblick in den Lebenslauf seines Großonkels, und da die Familie sehr musikalisch sei, spielte er dem Verstorbenen zu Ehren ein letztes Lied auf dem Akkordeon.



Das neue Eingangsportal am Krankenhaus St. Martini

Erster Bauabschnitt ist fertig

Feierliche Einweihung im Duderstädter Krankenhaus St. Martini

Der erste Bauabschnitt bei der Erweiterung des St.-Martini-Krankenhauses in Duderstadt wurde eingeweiht. Eingangsportal, Notaufnahme, Radiologie und Diagnostik wurden Anfang November in Betrieb genommen. Die neuen Zweibett- und Einzelzimmer stehen kurz vor der Fertigstellung. Partner und Wegbegleiter, darunter der Niedersächsische Gesundheitsminister Dr. Andreas Philippi, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nahmen an der Feierstunde teil.

Zur Begrüßung gab Geschäftsführer Markus Kohlstedde einen kurzen Rückblick auf die Entwicklungen und Fortschritte seit dem Spatenstich zum Anbau im Oktober 2019: Die Corona-Pandemie, archäologische Entdeckungen, ein vermeintlicher Bombenfund (die „Bombe“ erwies sich zum Glück bloß als Zaunkuppe), ein Kabelklau im Wert von rund 15.000 Euro, Herstellerinsolvenzen und Materialengpässe sorgten für mehrmonatige Bauverzögerungen. So konnte der erste Bauabschnitt nicht wie geplant im Dezember 2024,

sondern erst im November 2025 eingeweiht werden.

Herausforderungen, Verzögerungen und ein starkes Team

Großes Lob richteten Markus Kohlstedde und der Ärztliche Direktor Dr. Udo Iseke auch an das Techniker-Team, das Sonderschichten eingelegt hatte, um die komplexe Krankenhaus-Technik rechtzeitig fertigzustellen. Dank galt zudem den Unterstützern von Seiten

Der Niedersächsische Gesundheitsminister
Dr. Andreas Philippi



Geschäftsführer
Markus Kohlstedde
erläutert die
Bauphasen



Dr. Udo Iseke (r.) führt die Gäste durch die
neuen Räumlichkeiten

der Kommune, des Landkreises und des Landes Niedersachsen sowie den Mitarbeiter-Teams, die unter erschwerten Bedingungen während der ersten Bauphase eine zuverlässige Versorgung der Patientinnen und Patienten gewährleisten. Letzteren wurde ebenfalls Dank ausgesprochen für ihr Verständnis bei baubedingten Unannehmlichkeiten.

Bürgermeister Thorsten Feike dankte im Namen der Stadt Duderstadt für die finanziellen Mittel, die das Land Niedersachsen für den Erweiterungsbau am

St.-Martini-Krankenhaus zu Verfügung stellt, und betonte die Bedeutung der umfassenden medizinischen Versorgung für die Region. Kritik übte er an der Entscheidung der Zulassungsausschusses der Kassenärztlichen Vereinigung Niedersachsen gegen eine weitere Zulassung der kardiologischen Ermächtigungsambulanz. Auch Markus Kohlstedde hatte bereits im September 2025 bemängelt, dass durch diese Entscheidung die Versorgung für Kardiologie-PatientInnen im Eichsfeld erschüttert werde.

Zuversicht für die medizinische Zukunft in Duderstadt

Gesundheitsminister Dr. Andreas Philippi erläuterte, dass die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen für Krankenhäuser nicht einfacher würden. Er kritisierte die Sparpläne auf Bundesebene und den hohen Kostendruck, der für viele Kliniken eine Existenzbedrohung bedeuteten. Duderstadt sei allerdings für die nächsten Jahre bestens aufgestellt. Insgesamt 55,5



Propst a.D. Wolfgang Damm sorgt für den kirchlichen Segen, links daneben Sr. Cárola Brun

Komplexe Technik in der Radiologie, hier am MRT

iT Ingenieurbüro
für *Tragwerksplanung*
Damm / Nachtweg / Kopp



Kutschenberg 10, 37115 Duderstadt

Tel.: 05527/98670, Fax: 05527/986720

e-mail: info@ing-buero-dnk.de

Geschäftsführer: Dipl.-Ing. C. Kopp, Dipl.-Ing. R. Nachtweg

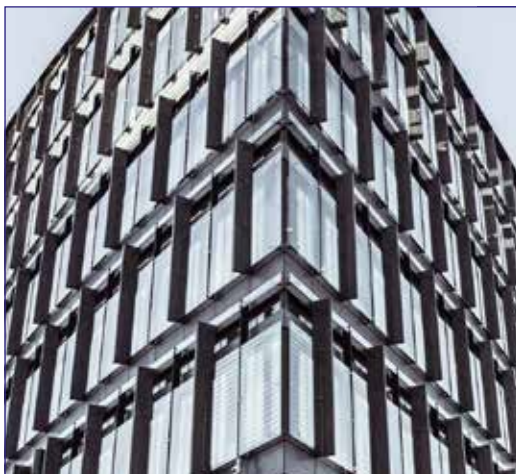


Mio. Euro investiere das Land Niedersachsen für die Erweiterung an St. Martini.

In etwa vier Jahren, so der Plan, solle auch der zweite Bauabschnitt mit neuem OP-Trakt, dem Herzkatheterlabor und der ZSVA (Zentrale Sterilgutversorgungsabteilung) fertiggestellt

sein, sagte Markus Kohlstedde. Die Steigerung der Baukosten mit ursprünglich im Jahr 2018 errechneten 34 Mio. Euro Landesfördermittel und 9,8 Mio. Euro Eigenmittel auf inzwischen 66,1 Mio. Euro Fördermittel und 16,4 Mio. Euro Eigenmittel sei vor allem begründet durch die Planbettenerhöhung (von 140 Betten im

Jahr 2016 auf heute 155 Betten) und die Steigerung des Baupreisindex. Den kirchlichen Segen sprach Propst a.D. Wolfgang Damm im Beisein von Hausoberin Sr. M. Cárola Brun und Gästen aus. Das St.-Martini-Krankenhaus gehört zum Elisabeth Vinzenz Verbund ist Mitglied im Katholischen Pflegeverbund Duderstadt. *ny*



BE-WA-TEC GmbH

BE-WA-TEC aus Rosdorf – Ihr Meisterbetrieb seit 2005 für Dächer, Fassaden und Flachdachabdichtungen. Wir bieten alles aus einer Hand: Neubau, Sanierung und Wartung. Ob Dach, Fassade, Dachbegrünung oder Klempnerarbeiten – Qualität steht bei uns an erster Stelle.

Bedachungen & Fassadenbau
Schlachthofstr. 3, 37124 Rosdorf, Tel: 0551-7895846
Fax: 0551-7895886, email: info@be-wa-tec.de
www.be-wa-tec.de



Pflegefamilie werden Geben Sie Kindern ein Zuhause

Mehr Infos unter:

*„Als Pflegeeltern braucht man
viel Geduld, Gelassenheit und
natürlich viel Liebe –
ohne Wenn und Aber.“*

www.pflegefamilienwerden.de



Jugendhilfe Süd-Niedersachsen e.V. - J S N -
Verbund südniedersächsischer Jugendämter



Gutes tun – für andere da sein – gemeinsam etwas bewegen

Der Jugendhilfe Süd-Niedersachsen e.V. sucht für die Fachdienste:

- Familiäre Bereitschaftspflege
- Familiensonderpflege
- Gastfamilien für junge Flüchtlinge

Familien mit Zeit und Herz, die mit uns zusammenarbeiten. Als Familiäre Bereitschaftspflege (FBB) können Sie einem Kind für eine vorübergehende Zeit ein liebevolles Zuhause geben und es danach auch wieder verabschieden. Sie begleiten das Kind feinfühlig bei Kontakten mit den leiblichen Eltern und helfen ihm bei dem Übergang in eine Folgehilfe. Sie erleben durch Ihre einfühlsame Arbeit, wie aus einem verängstigten, vernachlässigten Kind ein fröhlicher, besser entwickelter kleiner Mensch wird.

Als Sonderpflegestelle (FSP) und Pflegefamilie für Jugendliche sind Sie erfahrene Eltern, bestenfalls mit pädagogischem Profil. In Ihrer Familie unterstützen und begleiten Sie kleine und größere junge Menschen mit belastenden Lebenserfahrungen und deren Folgen. Mit Ihrer Geduld und Ihrem Einfühlungsvermögen geben Sie diesen Kindern und Jugendlichen einen stabilen Lebensrahmen bis sie flügge werden. Als Gastfamilie für unbegleitete minderjährige Ausländer (UMA) geben Sie diesem jungen Menschen in Ihrer Familie einen Ort der Sicherheit und Geborgenheit, wo sie nach langer Flucht alleine ohne Eltern zur Ruhe kommen dürfen. Bei Ihnen kann sich der junge Mensch durch die entstehende feste und verlässliche Beziehung auf den Weg machen, ein eigenständiges Leben und eine langfristige Perspektive zu entwickeln.

MAZDA
LEASING WOCHEN



PROFITIEREN SIE VON ATTRAKTIVEN
KONDITIONEN UND 0 € ANZAHLUNG

0 €
Anzahlung

Mazda CX-30 ab
298 €
mtl. leasen

6 JAHRE
MAZDA
GARANTIE

Hetzler Automobile Göttingen GmbH

Hans-Böckler-Straße 29
37079 Göttingen
<https://www.autohaus-hetzler.com>
Tel. 0551 505220



„Bäumchen am Wegesrand 2025“

25 neue Baumpaten im Duderstädter Bürgerwald-Projekt

Bei der Aktion „Bäumchen am Wegesrand“ im Duderstädter Bürgerwald werden jedes Jahr 25 Baumpatenschaften übernommen, meistens zu Ehren von Kindern, Enkelkindern oder auch Großeltern einer Familie. Gepflanzt wird alljährlich der Baum des Jahres, 2025 also die Amerikanische Roteiche. Die Patenschaftsurkunden hat Bürgermeister Thorsten Feike an die Beteiligten verteilt.

Wo Erinnerungen Wurzeln schlagen

Die Idee des Bürgerwalds ist eine Fortführung der Baumpflanzaktionen im Rahmen der Landesausstellung Natur im Städtebau, die 1994 in Duderstadt stattgefunden hatte. Damals wurden Patenbäume an Straßen und Wegrändern gepflanzt, die auch einen positiven Beitrag für das Mikroklima leisten. Im Oktober 2000 hat der Duderstädter Günter Reimann († 2022) diesen Grundgedanken weiterentwickelt zum Konzept für den Bürgerwald, der seit 2001

im Eiergrund an der Rote-Warte-Straße wächst.

Die Roteichen für 2025 hatte das Bauhofteam bereits gepflanzt. Nach der Ausgabe der Urkunden durch Bürgermeister Thorsten Feike suchten sich die Familien ihre Patenbäume aus und befestigten den Namen ihrer Liebsten an den Zweigen. „Für das kommende Jahr ist noch Platz für weitere Bäume, danach werden wir das Konzept etwas verändern müssen“, sagte der Duderstädter Bauhofleiter Frank Widera während der diesjährigen Aktion.

„Es sollen weiterhin Baumpatenschaften möglich sein, aber ab 2027 nicht mehr an einem zentralen Ort, sondern



im Stadtgebiet und auch auf den Dörfern“, erklärte Thorsten Feike. Die Stadt Duderstadt werde ohnehin immer irgendwo Bäume pflanzen, zum Beispiel auf dem Wall, im Stadtpark oder an Straßen und Wegen. So könne zukünftig auch eine Baumpatenschaft im eigenen Dorf übernommen werden.

Eine Patenschaft kostet einmalig 100 Euro. Die Anpflanzung und Pflege der Bäume übernimmt der Duderstädter Bauhof. Wer sich 2026 an der Aktion „Bäumchen am Wegesrand“ beteiligen möchte, leistet einen positiven Beitrag für das Klima. Infos und Anmeldungen bei Bauhofleiter Frank Widera unter Telefon 05527 / 987 12 13. *ny*



„Faces in oil“

Rüdiger Guhl stellt großformatige Porträts in Duderstadt aus

Rüdiger Guhl ist Make-up-Artist, Fotograf und Porträtmaler. Unter dem Titel „Faces in oil“ stellt er in Kooperation mit der Duderstädterin Inka Bauer-Klein großformatige Ölgemälde in der Duderstädter Marktstraße 35 aus. Die Finissage findet am Sonntag, 14. Dezember 2025 statt.

Körperkunst gab und gibt es wohl in allen Kulturen. Make-up kann verschönern, verstecken, verändern, verwandeln und Persönlichkeiten unterstreichen. Rüdiger Guhl war seit seiner Kindheit von Farben, Gesichtern und den sich darin spiegelnden Emotionen fasziniert. Über Comiczeichnungen fand er zur Porträtmalerei, dann zur Make-up-Kunst und zur Fotografie. In Hollywood präsentierte er seine eigene Make-up-Show, arbeitete für Musikvideos und auf der Fashion Week. Heute betreibt er sein eigenes Studio in Hamm. „Meine Arbeit und verschiedene Shootings brachten mich auch nach Duderstadt, und so haben sich hier enge Kontakte aufgebaut“, erzählt der Künstler.

Während der Corona-Pandemie wurde es jedoch nahezu unmöglich, weiter als

Fotograf und Visagist zu arbeiten. So erinnerte sich Rüdiger Guhl an seine künstlerischen Wurzeln und begann wieder zu malen. Und auch auf der Leinwand widmete er sich dem menschlichen Gesicht – meistens dem einer Frau. Er schätzt die Verbindung von Emotionalität und Stärke im weiblichen Konterfei.

Auch Inka Bauer-Klein kennt Rüdiger Guhl schon einige Jahre. Als sich eine Veränderung bei der Ladenfläche in der Marktstraße 35 abzeichnete, wollte die Duderstädterin die Überbrückungszeit bis zur Sanierung und zum neuen Pachtvertrag nutzen, um im Leerstand eine Kunstaussstellung zu initiieren. Rüdiger Guhl war sofort einverstanden.

Die großformatigen Porträts zeigen sowohl bekannte Gesichter von internationalen Stars wie Nina Hagen, Sade oder Frida Kahlo, als auch von seinen nicht berühmten Kundinnen, die er zunächst fotografiert hatte und dann auf Leinwand malte. „Auch die Stars sind ganz normale Frauen, aber sie werden

gut zurechtgemacht“, sagt Rüdiger Guhl. Und er ist überzeugt, dass in jeder Frau eine Seite steckt, die über Make-up zum Leuchten gebracht werden könne. „Wenn ich Menschen schminke, nehmen sie etwas mit. Mit dem Make-up verändert sich die Selbstwahrnehmung, die Haltung“, so die Erfahrung des Künstlers. ny

Öffnungszeiten:
Mittwochs und samstags
von 10 bis 14 Uhr,
sonntags von 14 bis 17 Uhr.

*Der Paint Artist
Rüdiger Guhl präsentiert
großformatige Porträts*



Weil Vertrauen das Beste ist, was man schenken kann

**Implantologie, Kieferorthopädie, Oralchirurgie, Endodontie und
Zahnersatz im Zahnzentrum an der Aue in Ebergötzen**

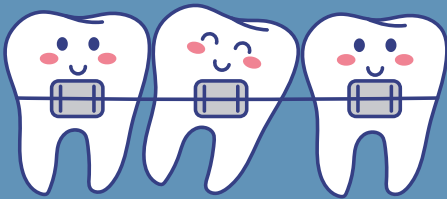
Im Zahnzentrum an der Aue stehen Fachkompetenz, Erfahrung und patientenorientiertes Handeln im Mittelpunkt. Zugänglichkeit und Komfort werden hier großgeschrieben. Unter der Leitung von Dr. Alexandra Wassmann (Fachzahnärztin für Oralchirurgie) und Dr. Torsten Wassmann (Schwerpunkt Prothetik) bietet die Praxis ein breites Spektrum spezialisierter Leistungen: von Implantologie über Weisheitszahnentfernungen, Kieferorthopädie, Endodontie und Zahnersatz aus eigenem Labor bis hin zu Prophylaxe sowie Behandlungen unter Sedierung oder Vollnarkose.

Unterstützt wird das Leitungsteam durch Dr. Nicola Bergen, Fachzahnärztin für Kieferorthopädie, und Dr. Steffi Baxter, Spezialistin für Endodontologie und Dentale Traumatologie (DGET). Das Zahnzentrum steht für moderne Zahnmedizin mit hoher fachlicher Qualität, persönlicher Betreuung und nachhaltigen Behandlungskonzepten.

Bei Implantologie und Oralchirurgie wird beispielsweise mit digitaler Diagnostik und 3D-navigierter Planung schonend und präzise gearbeitet. In der Endodontie kommen moderne Mikroskopechnik und innovative Instrumente

zum Einsatz, um Zähne zu erhalten, wo immer es möglich ist. Für Menschen mit Angst oder bei umfangreichen Eingriffen stehen in professioneller Begleitung Dämmerschlaf (Sedierung) und Vollnarkose zur Verfügung. Der Service richtet sich sowohl an Zuweiser, wo eine enge Kommunikation und Rücküberweisung selbstverständlich sind, als auch an Patientinnen und Patienten ohne Überweisung.

Die Praxis liegt direkt am Busbahnhof Ebergötzen und ist barrierefrei. Parkplätze stehen direkt vor der Tür zur Verfügung.



ZAHNZENTRUM AN DER AUE

Moin, Kieferorthopädie!

Gute Nachrichten: Wir erweitern unsere KFO-Sprechstunde! Gemeinsam mit unserer neuen **Fachzahnärztin für Kieferorthopädie Frau Dr. Nicola Bergen** können wir ab November 2025 jetzt noch mehr Zeit für Euch / Eure Kinder anbieten!

Wir sind Eure verlässlichen Ansprechpartner für Frühbehandlung, feste & lose Zahnspangen, Erwachsenenbehandlung und natürlich unsichtbare Aligner- / Schienenbehandlung.

Kommt rum, lasst Euch unverbindlich beraten! Einfach anrufen - oder bucht entspannt online.

Ihr findet uns in Ebergötzen: Wir sind stressfrei mit Auto, Bus und Rad zu erreichen, die Praxis ist barrierefrei und wir haben immer ausreichend Parkplätze für Euch direkt vor der Tür...

Wir freuen uns auf Euch!
Euer Team des ZAHNZENTRUMS AN DER AUE

ZAHNZENTRUM AN DER AUE | Herzberger Str. 93 | 37136 Ebergötzen
T 05507 402990 | zahnzentrum@anderaue.de | anderaue.de



Spart jetzt 100 Euro
beim Kauf Eurer Trauringe



Trauringstudio.de

**100 €
Rabatt***

mit Code: **GOE100WE**
auf Eure Trauringe.

**Die riesige
Ring-Auswahl ist
einfach Wow!**

Über 3.500 Ringe entdecken
im Göttinger Trauringstudio
in der Roten Straße 16

Neu:

**Trauringe in exklusivem
Haselnuss-Gold (585)**

Mehr Infos im Trauringstudio.

„Glücklich
... MIT DEN SCHÖNSTEN RINGEN DER WELT!“



Der Braut-Trend 2025: Edle Ring-Kombinationen mit Diamantkranz und /
oder Verlobungsring – Der Ring für IHN: schlicht, massiv und elegant.



* Gegen Vorlage dieser Anzeige oder dieses Gutschein-Codes erhaltet Ihr 100€ Preisnachlass beim Kauf ab 800 €. Kombinationen mit anderen Rabatt-Aktionen sind ausgeschlossen.
Einlösung bei Auftragserteilung vor Ort in den Trauringstudios und im Online-Shop (nicht nach Auftragserteilung einlösbar), Gültig ab sofort bis 31.12.2025.

TRAURINGSTUDIO GÖTTINGEN – ROTE STRASSE 16

Terminbuchung online unter www.trauringstudio.de/termin



Henders & Hazel
Das neue Wohnerlebnis

**STUDIO
UPDATE**
**Viele neue
Programme**
größtes Studio in
der Region

Ihr maßgefertigter Tisch
in warmen Eichenfurnier



Top Kauf
Stuhl Mia
ab 279,-
249,-

Dieses Möbel enthält eingebaute LED-Lampen (Energieeffizienzklasse G). Alles Abholpreise. Druckfehler, Preis- und Modelländerungen sowie Farbabweichungen vorbehalten. Preise ohne Kissen und Deko. Preise und Angebote gültig bis zum 04.01.2026

Tisch Nyborg (Eichenfurnier) in verschiedenen Größen erhältlich ab **1049,-** | 230x100cm mit rechteckiger Platte und V-Fuß Holz **1399,-** | Stuhl Mia ab ~~279,-~~ **249,-** | wie abgebildet in Stoff Livigno ~~279,-~~ **249,-** | Buffetschrank (Eichenfurnier) mit LED-Beleuchtung*, 140cm ~~2499,-~~ **1999,-**

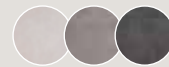
**eichsfelder
möbelcenter**
Gieboldehausen

Armlehnstuhl
Riley ab 299,-
269,-



Armlehnstuhl Riley (Stoff Taurus/Cadiz)
mit Metallgestell 299,- **269,-**
mit Metallgestell und Relaxfunktion ~~329,-~~ **299,-**
mit Holzgestell ~~349,-~~ **319,-**
mit Holzgestell und Relaxfunktion ~~379,-~~ **349,-**

Armlehnstuhl
Melle ab 299,-
269,-



Armlehnstuhl Melle (Stoff Calabria) mit
Metallgestell 299,- **269,-**
mit Metallgestell und Relaxfunktion ~~329,-~~ **299,-**
mit Holzgestell ~~349,-~~ **319,-**
mit Holzgestell und Relaxfunktion ~~379,-~~ **349,-**



Armlehnstuhl
Juna ab
349,-



Armlehnstuhl Juna (Stoff Livigno)
mit Metallgestell **349,-** | mit Metallgestell
und Relaxfunktion **379,-** | mit Holzgestell **399,-**
mit Holzgestell und Relaxfunktion **429,-**



Armlehnstuhl
Bell 259,-
229,-



Stuhl
Bell 219,-
189,-



Stuhl Bell (Stoff Calabria oder Stoff Calabria/
Vada) ~~249,-~~ **189,-** | Armlehnstuhl ~~259,-~~ **229,-**

**AUCH
MONTAGS
GEÖFFNET!**

eichsfelder möbelcenter GmbH & Co. KG, 37434 Gieboldehausen, Ludwig-Erhard-Straße 1
Tel. 0 55 28/ 999-666 Mo. - Fr. 9.30 bis 19 Uhr Samstag 9 bis 16 Uhr www.eichsfelder-moebelcenter.de

